Aktuell · Aktuell · Aktuell

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang | Donnerstag, 08. April 2021 | Nr. 14

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 09.04.2021: Apotheke Steinach
Tel.: 07832 - 9 18 40, Hauptstr. 29, 77790 Steinach
Samstag, 10.04.2021: Stadt-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 22 91, Hauptstr. 26, 77716 Haslach
Sonntag, 11.04.2021: Linden-Apotheke Oberwolfach
Tel.: 07834 - 65 65, Wolftalstr. 17, 77709 Oberwolfach
Stadt-Apotheke Zell
Tel.: 07835 - 50 07, Nordracher Str. 2, 77736 Zell a. H.
Montag, 12.04.2021: Kinzigtal-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach
Dienstag, 13.04.2021: Apotheke Iff Hausach
Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach
Mittwoch, 14.04.2021: Bären-Apotheke Biberach
Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach
Donnerstag, 15.04.2021: Burg-Apotheke Hausach
Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

- **Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach**
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
  Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117 (Anruf ist kostenlos)
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117 (Anruf ist kostenlos)
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803 / 222555-11

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg" Hausach
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo" Hausach
- Ambulante Pflege 07831-9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
- Tagespflege 07831-969121800
- Hausnotruf 07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Tagespflege Hornberg 07833/9658022

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern", täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,
Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,
Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,
Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V 0 78 33 / 96 04 295

Telefonseelsorge 08001/110111

Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach 0 78 32 / 9 67 86
Do. 13 – 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt	**1 12**
Feuerwehr	**1 12**
Polizei	**1 10**
Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)	
Polizeiposten Wolfach	0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach	0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach	0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf	07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden	078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze:	08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service:	08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung EGT Energie GmbH Triberg	0 77 22/ 86 10

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag
L1: Apg 4,32-35 „ Die Menge derer, die Gläubig waren, war ein Herz und eine Seele“
Antwortpsalm: Ps 118 Danket dem Herrn, denn er ist gut, denn seine Huld währt ewig“
L2: 1 Joh 5,1-6 „ Alles, was aus Gott gezeugt ist, besiegt die Welt“
Ev: Joh 20,19-31 „Acht Tage darauf kam Jesus bei verschlossenen Türen und trat in Ihre Mitte“

GOTTESDIENSTE vom 08. - 18. April 2021

Fr., 09.04.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistie
Wir beten für Fam. Belli; Martin u. Wilhelm Heim; Anton Mai, Albert Rombach u. Ang., Josef Ilg;

Sa.,10.04.ACHTUNG: nur für die Familiengäste!
09.00 Haus. Erstkommunionfeier
11.00 Haus. Erstkommunionfeier
14.00 Haus. Erstkommunionfeier
16.00 Haus. Erstkommunionfeier
18.30 Gutach Eucharistie
ACHTUNG: Erstkommunionen nur für die Familiengäste!

So., 11.04.
08.30 Hornb. Eucharistie
Wir beten für Brigitte Allgaier, Pfr. Heinrich Heidegger, Giacomo Perrone u. Gertrud Golombek
10.15 Haus. Erstkommunionfeier
ACHTUNG: Erstkommunionen nur für die Familiengäste!

Mo., 12.04.
19.00 Hau. Dankmesse Erstkommunion
(nur für Erstkommunionkinder)

Di., 13.04.*Heiliger Martin I., Papst, Märtyrer*
18.45 Hornb. Rosenkranz

Fr., 16.04.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistie
Wir beten für Albert Rombach und Ang.; Anton Mai; Hermann Breithaupt u. Ang.; Birgit Bächle u. Ang.; Augustin Müller, verst. Fam. Müller, Künstle u. Schmid

Sa., 17.04.
18.00 Haus. Rosenkranz u. Beichte
18.30 Haus. Messe der polnischen Mission
Wir beten für Rupert Hansert u. Ang. der Fam. Hansert und Bühler
18:30 Niedw. Eucharistie
Wir beten für Klaus Schwer; Adolf u. Amalie Kaltenbach u. Maria Feiertag(Sr. Romana); Luzia u. Josef Hummel

So., 18.04.
08.30 Haus. Eucharistie
10.15 Hornb. Erstkommunionfeier (Jahrgang 2020)
ACHTUNG: Erstkommunionen nur für die Familiengäste!

Ostergedanke

Gott
wälz den Stein weg,
der mich hindert zu glauben.
Ich möchte glauben, dass du das Leben bist

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: **Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

und dass du den Tod überwindest.
Ich möchte glauben,
dass du bereits damit begonnen und
Jesus zu einem neuen Leben auferweckt hast.
Wälz den Stein weg
damit ich glaube und aufstehe
zu einem frohen Leben.
Anton Rotzetter

MITTEILUNGEN

Erstkommunion 10./11. April:
In Hausach finden am Samstag und Sonntag, 10./11. April, fünf Erstkommunionfeiern statt. Die Namen der Kinder wurden bereits veröffentlicht. ACHTUNG: Zur Erstkommunionfeier kommen bitte nur die Familiengäste!

Erstkommunion 18. April:
In Hornberg feiern am Sonntag, 18. April, ihre Erstkommunion: Urs Achstetter, Tim Blum, Clara Gonzalez Petek, Mia Listar, Annabell Müller, Lara Schweizer, Dustin Montenegro Todirel und Melissa Montenegro Todirel. ACHTUNG: Zur Erstkommunionfeier kommen bitte nur die Familiengäste!

Weitere Erstkommunion-Feiern
Weitere Kommunionfeiern sind in allen Gemeinden im Juni/ Juli geplant.

Osterkartenaktion Hornberg
In dieser Zeit der Einschränkungen und des Abstandhaltens, hat das Gemeindeteam der Katholischen Kirche Hornberg den katholischen Mitbürgern einen Ostergruß in Form einer Osterkarte entgegengebracht. Im Namen des Gemeindeteams danke ich allen die diese Karte mitgestaltet haben: Rahel Achstetter, Julia und Simon Esslinger, Hanna und Alisa Lauble, Alicia Lehmann, Sarah und Jonas Schneider, Franka Stulz für die wundervollen Zeichnungen; Frau Johanna Schwidergall für das schöne Frühlingsgedicht. Dank auch an die Gemeindeteammitglieder für die reibungslose Verteilung der Karten. Allen, ein herzliches Vergelt's Gott.
Mia Segers, Sprecherin des Gemeindeteams

Ehem. Vikar von Hornberg u. Gutach
Im Alter von 92 Jahren verstarb am 30. März Pfarrer i.R. Heinrich Heidegger. Nach seiner Priesterweihe war er in seiner Vikarszeit u.a. auch in Hornberg (mit Filialgemeinde Gutach). „Er setzte sich ein für Wahrheit und Gerechtigkeit trotz der Erfahrung: ‚Die Wahrheit schadet niemandem, nur dem, der sie sagt'. Er bittet um fürbittendes Gebet." R.I.P.

„Maria 2.0" hängt Reformthesen an Kirchentüre
Vor einigen Tagen hingen die 7 Thesen von „Maria 2.0" am Hauptportal der Stadtkirche Hausach. Leider waren sie anonym angeschlagen. Wir haben sie entfernt, weil wir grundsätzlich keine anonymen Aushänge und Auslagen in unserer Kirche akzeptieren.
Um auf Missstände in der römisch-katholischen Kirche hinzuweisen, hängte „Maria 2.0" bundesweit sieben Thesen an Kirchentüren. Aus ihrer Sicht sei es notwendig, dass die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) beginne, sich „ernsthaft mit den in der katholischen Kirche notwendigen Reformen auseinanderzusetzen, und den Willen zu Veränderungen durch Taten zu bezeugt", heißt es in der Mitteilung von „Maria 2.0". Der Sprecher der Bischofskonferenz, Matthias Kopp, äußerte Verständnis für die Unruhe, die viele Katholikinnen und Katholiken verspürten. „Wir wissen darum, dass es Veränderungen bedarf. Deshalb hat die Deutsche Bischofskonferenz den Synodalen Weg ins Leben gerufen, um diesen Fragen nachzugehen", so Kopp.
Nach Meinung vieler (Noch-)Mitglieder der römisch-katholischen Kirche und vieler bereits Ausgetretener, von denen ich Rückmeldungen über die Gründe ihres Kirchenaustritts genannt bekomme, liegen in unserer Kirche viele „Grab-Steine" im Weg, die uns an einem österlichen Kirchenleben hindern. *Ihr Pfarrer Christoph Nobs*

Die 7 Reformthesen von „Maria 2.0":
1.**In unserer Kirche haben alle Menschen Zugang zu allen Ämtern**. Denn Menschenrechte und Grundgesetz garantieren allen Menschen gleiche Rechte – nur die katholische Kirche ignoriert das. Mannsein begründet heute Sonderrechte in der Kirche.
2.**In unserer Kirche haben alle teil am Sendungsauftrag; Macht wird geteilt.** Denn der Klerikalismus ist heute eines der Grundprobleme der katholischen Kirche und fördert den Machtmissbrauch mit all seinen menschenunwürdigen Facetten.
3.**In unserer Kirche werden Taten sexualisierter Gewalt umfassend aufgeklärt und Verantwortliche zur Rechenschaft gezogen. Ursachen werden konsequent bekämpft.** Denn viel zu lange schon ist die katholische Kirche ein Tatort sexueller Gewalt. Kirchliche Machthaber halten immer noch Informationen zu diesen Gewaltverbrechen unter Verschluss und stehlen sich aus der Verantwortung.
4.**Unsere Kirche zeigt eine wertschätzende Haltung und Anerkennung gegenüber selbstbestimmter achtsamer Sexualität und Partnerschaft.** Denn die offiziell gelehrte Sexualmoral ist lebensfremd und diskriminierend. Sie orientiert sich nicht am christlichen Menschenbild und wird von der Mehrheit der Gläubigen nicht mehr ernst genommen.
5.**In unserer Kirche ist die zölibatäre Lebensform keine Voraussetzung für die Ausübung eines Weiheamtes**. Denn die Zölibatsverpflichtung hindert Menschen daran, ihrer Berufung zu folgen. Wer diese Pflicht nicht einhalten kann, lebt oft hinter Scheinfassaden und wird in existentielle Krisen gestürzt.
6.**Unsere Kirche wirtschaftet nach christlichen Prinzipien. Sie ist Verwalterin des ihr anvertrauten Vermögens; es gehört ihr nicht.** Denn Prunk, dubiose Finanztransaktionen und persönliche Bereicherung kirchlicher Entscheidungsträger haben das Vertrauen in die Kirche tiefgreifend erschüttert und schwinden lassen.
7.**Unser Auftrag ist die Botschaft Jesu Christi. Wir handeln danach und stellen uns dem gesellschaftlichen Diskurs.** Denn die Kirchenleitung hat ihre Glaubwürdigkeit verspielt. Sie schafft es nicht, sich überzeugend Gehör zu verschaffen und sich im Sinne des Evangeliums für eine gerechte Welt einzusetzen.

Wir trauern um...
Brigitte Allgaier, Hornberg (+ 25.03.2021)
Pfr. i. R. Heinrich Heidegger (+ 30.03.2021)
Giacomo Perrone, Hornberg (+ 02.04.2021)
Gertrud Golombek, Hornberg (+ 04.04.2021)

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarrer Christoph Nobs – Tel.: 07831/96699-13; E-Mail: cn@hausach-hornberg.de
Gemeindereferentin Kathrin Gerth – Tel.: 07831 / 96699-18; E-Mail: kg@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr geschlossen.
Telefonische Präsenz:
Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 08.-18.04.2021

Wochenspruch für den 1. So. n. Ostern (Quasimodogeniti): Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1 Petr 2,2

GOTTESDIENSTE:

11. April, 1. So. n. Ostern, Quasimodogeniti

09:30 Uhr	Gutach	Gottesdienst mit Prädikantin Eva Prill
11:00 Uhr	Hausach	Gottesdienst mit Prädikantin Eva Prill

18. April, , 2. So. n. Ostern, Misericordias Domini

17:30 Uhr	Hausach	Abendgottesdienst mit Pfr. Dominik Wille
19:00 Uhr	Gutach	Abendgottesdienst mit Pfr. Dominik Wille

Liebe Schwestern und Brüder,
Christus ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! Wie gut, dass wir das gemeinsam in der Osternacht in Hausach, am Ostermorgen in Gutach gefeiert haben. Wie schön, dass Ihr auch den Weg in die Schwestergemeinden gefunden habt. Vielen Dank allen Beteiligten und Euch fürs Mitfeiern. Möge die österliche Freude, das Licht der Osternacht und der beginnende Frühling unsere Herzen wärmen.

Wir stehen im Morgen. Aus Gott ein Schein
durchblitzt alle Gräber. Es bricht ein Stein.
Erstanden ist Christus. Ein Tanz setzt ein.
Ein Tanz, der um Erde und Sonne kreist:
der Reigen des Christus, voll Kraft und Geist.
Ein Tanz, der uns alle dem Tod entreißt.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, es bricht ein Stein.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, ein Tanz setzt ein. (NL 219)

Herzliche Grüße und viel Gesundheit, Euer Pfarrer Dominik Wille

Alle Gottesdienstbesucher*innen müssen entweder OP-Masken oder FFP2-Masken tragen. Dies gilt auch für Trauerfeiern auf dem Friedhof.

Die Sonntagspredigt gibt es als **Telefonandacht** unter **07833 95 90 72** zu hören.

Digitale Gottesdienste findet Ihr unter **tinyurl.com/GuHau**(YouTube-Link).

TERMINE:

Gutach und Hausach:
Unsere Gruppen und Kreise müssen leider entfallen, solange der Lockdown andauert.

NACHRICHTEN:

Pfarrbüros:
Von persönlichen Besuchen bitten wir aus Infektionsschutzgründen abzusehen. In dringenden Fällen ist Pfarrer Wille mobil zu erreichen, s. u.

KONTAKT:

Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach
Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle
Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakonin Doris Müller, Hausach und Gutach
Tel: 0159 / 06 36 99 19, E-Mail: doris.mueller@kbz.ekiba.de

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279 ; Fax: 07831 / 82115
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag
19.00Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Ich bin dein Anteil und dein Erbe“ - 4. Mose 18: 20

„Unser Leben und Dienst als Christ“
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 4. Mose und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Was können wir aus Israels Erlebnissen mit Ammon, Moab und Edom lernen?“ - Matthäus 10: 32- 38

Sonntag
10.00Uhr: *Biblischer Vortrag*
Thema: „Für Gott und nicht für sich selbst leben“ - 2. Korinther 5: 14,15

10.45 Uhr: *Wachtturm-Bibelstudium:*
Thema: „Das Haupt jedes Mannes ist der Christus“ - 1. Korinther 11: 3

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Kontaktadresse:
Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Das Landratsamt informiert:

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Sommerzeit eine halbe Stunde früher

AbfallApp Ortenaukreis informiert zuverlässig
Seit Beginn der Sommerzeit am 28. März öffnen die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises morgens bereits wieder um 7:30 Uhr. Die Mittagspause von 12:15 bis 13 Uhr, das Ende der Öffnungszeiten um 16:45 Uhr und die durchgehenden Samstags-Öffnungszeit von 8 bis 13 Uhr bleiben unverändert.
Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten findet man auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis. Auf der Startseite des Internetauftritts gibt es direkte Links zum Apple Store und GooglePlay Store sowie einen QR-Code zum Download der AbfallApp.
Weitere Auskünfte rund um das Thema Abfall gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 und per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Girls´ und Boys´Day digital am 22. April 2021: Unternehmen können ab sofort Angebote eintragen

Der bundesweite Girls´ und Boys´ Day, ein Aktionstag gegen Rollenklischees im Beruf, findet auch im Ortenaukreis am Donnerstag, 22. April, statt - aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr hauptsächlich mit digitalen Angeboten der Unternehmen und Einrichtungen. „In diesen Zeiten, wo nur selten Termine und Praktika vor Ort möglich sind, ist die Berufs- und Studienorientierung eine große Herausforderung für junge Menschen. Umso wichtiger ist es, mit virtuellen Angeboten auf die Jugendlichen zuzugehen“, appelliert Georg Benz, Dezernent für Bildung, Jugend, Soziales und Arbeitsförderung im Landratsamt Ortenaukreis an die Arbeitgeber der Region.
Gesucht werden Arbeitgeber, die Jugendlichen über etwa Film- oder Videoangebote Berufsfelder vorstellen - in den Bereichen Handwerk, Industrie, Informatik, Wissenschaft und Technik für Mädchen sowie in den Bereichen Erziehung, Pflege, Grundschullehramt und Psychologie für Jungen. Der Praxistag soll es Mädchen und Jungen ermöglichen, Ausbildungsberufe und Studienfächer kennenzulernen, in denen sie unterrepräsentiert sind und in denen Fachkräfte gesucht werden. Unternehmen profitieren vom Aktionstag durch Kontakte zu jungen und motivierten Menschen und können so Nachwuchs für sich gewinnen.
Ab sofort können Unternehmen ihre Angebote online unter www.girls-day.de und www.boys-day.de eintragen. Alle Angebote erscheinen auf einer vollflächigen Deutschlandkarte, dem Girls´Day- und Boys´Day-Radar. Die Jugendlichen finden dort über die Postleitzahlen oder Ortssuche schnell und einfach die für sie passenden Angebote und melden sich direkt über das Radar an. Zudem finden Arbeitgeber auf diesen Seiten weiterführende Informationen. Die Ansprechpartnerin des Bündnisses Girls´- und Boys´Day in der Ortenau ist Regina Geppert, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Offenburg, Tel 0781 822538, E-Mail: regina.geppert@offenburg.de.

Ortenaukreis informiert über Antigen-Schnelltests

Seit dem 8. März haben nach der Coronavirus-Testverordnung des Bundes alle Bürgerinnen und Bürger einen Anspruch auf einen kostenlosen Antigen-Schnelltest pro Woche. Wird ein Testnachweis verlangt, so ist ein Antigen-Schnelltest grundsätzlich immer ausreichend, wenn nicht ausdrücklich ein PCR-Test gefordert wird. Anwendungsbereiche von Schnelltests sind beispielsweise die Einreise aus einem Risiko-, Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet, oder der Besuch in einem Pflegeheim. Schnelltests sollten stets von geschultem Personal durchgeführt werden. Bei einem negativen Ergebnis erhält der Getestete einen schriftlichen Testnachweis, der 48 Stunden lang gültig ist. Bei einem positiven Schnelltest besteht die Verpflichtung sich unverzüglich für 14 Tage in häusliche Absonderung zu begeben. Das Ergebnis ist meldepflichtig und sollte per PCR-Test bestätigt werden. Wenn der anschließende PCR-Test negativ ist kann die häusliche Absonderung beendet werden. Bei einem positiven Schnelltest besteht ein Anspruch auf einen PCR-Test.
Auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/corona „Schnelltestzentren im Ortenaukreis“ ist eine Liste der kommunalen Schnelltestzentren abrufbar.

Sommerbergtunnel Hausach, Reutherbergtunnel Wolfach und Hornbergtunnel nach den Osterferien für vier Nächte gesperrt

Wegen den halbjährlich erforderlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten werden der Sommerbergtunnel bei Hausach und der Reutherbergtunnel bei Wolfach nach den Osterferien jeweils für vier Nächte von Montag, 12. April 2021, bis Freitag, 16. April 2021, zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach bzw. die Ortsdurchfahrt Wolfach.

Der Hornbergtunnel wird aus dem gleichen Grund von Montag, 19. April, bis Freitag, 23. April 2021, zwischen 20 und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hornberg.

Wie das Straßenbauamt des Ortenaukreises mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Auf Grund von § 27 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665) i.V.m. §§ 38 Absatz 11 und 6 Absatz 1 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), das zuletzt durch Art. 100 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist, des § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung vom 26. Mai 2020 (BGBl. I S. 1170) und § 2 Absatz 2 des Tiergesundheitsausführungsgesetzes (TierGesAG) vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 223) erlässt das Landratsamt Ortenaukreis folgende

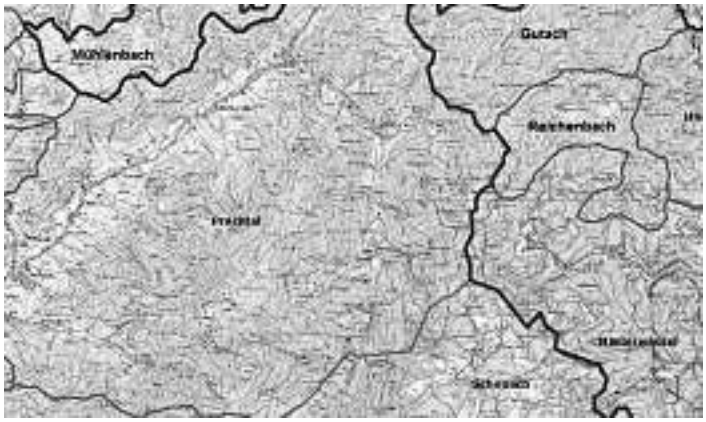
Allgemeinverfügung

Am 31.03.2021 wurde im Schwarzwald-Baar-Kreis in fünf Geflügelbeständen der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt. Durch die dort festgelegten Restriktionszonen liegen auch Teile des Landkreises Ortenaukreis im Beobachtungsgebiet.

Die Allgemeinverfügung des Schwarzwald-Baar-Kreises ist auf deren Homepage unter folgendem Link bereitgestellt: https://www.lrasbk.de/Gefl%C3%BCgelpest/

A. Es wird folgende Restriktionszone festgelegt:

1. Um den Ausbruchsbetrieb im Schwarzwald-Baar-Kreis wird ein „**Beobachtungsgebiet**“ (Mindestradius 10 km) festgelegt. Die Restriktionszone für die Grenze des Beobachtungsgebietes ist blau dargestellt.



2. Das **Beobachtungsgebiet** umfasst die Gemarkungen folgender Städte und Gemeinden im Landkreis Ortenaukreis:
Die Gemeinde Hornberg ist betroffen mit den Gemarkungen Hornberg und Niederwasser sowie Teilen der Gemarkung Reichenbach:
Der gesamte Teil westlich der Gemarkung Hornberg sowie, beginnend an der östlichen Gemarkungsgrenze zu Hornberg, dem Schwanenbach entlang folgend mit anschließendem Kuchersbach verlängert bis zur Landkreisgrenze.

Teile der Gemarkung Gutach beginnend an der Landkreisgrenze zur Gemarkung Prechtal, dem Waldweg nach Norden folgend bis zum Vogelbach, rechts dem Waldweg entlang folgend bis zum Steinenbach, rechts haltend den Steinenbachweg entlang in die Rothalde endend an der B33, der B33 in südliche Richtung folgend bis zur Gemarkungsgrenze Hornberg.
Südliche Teile der Gemeinde Mühlenbach, beginnend an der Landkreisgrenze zur Gemarkung Elzach, der B294 folgend bis zum Pfausenbächle, ab hier dem Feldweg nach Osten Richtung Mühlenhof, vorbei am Jochenbauernhof und dem Philipplesbauernhof nach Dietental folgend, ab dem Kettererskasperhof dem Abzweig des Grundbachs in südliche Richtung folgend, an dessen Ende in östlicher Linie durch die Beerhalde und dem
beginnenden Waldweg ca. weitere 1,7 km in östliche Richtung folgend bis zur Landkreisgrenze am Schulmathisbühl.

B. Anordnungen für das Beobachtungsgebiet:

1. Tierhalter haben dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung unverzüglich die Anzahl der gehaltenen Vögel unter Angabe der Nutzungsart, ihres Standortes und der verendeten gehaltenen Vögel sowie jede Änderung mitzuteilen.
2. Gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel und Federwild, Eier sowie von Geflügel und Federwild stammende sonstige Erzeugnisse und tierische Nebenprodukte von Geflügel dürfen weder in einen noch aus einem Bestand verbracht werden.
3. Die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels dürfen von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigner Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung betreten werden. Die Schutz- oder Einwegkleidung ist nach Verlassen des Stalles oder des sonstigen Standortes des Geflügels unverzüglich abzulegen.
4. Schutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich zu reinigen und zu desinfizieren. Einwegschutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
5. Gehaltene Vögel zur Aufstockung des Wildvogelbestandes dürfen nicht freigelassen werden.
6. Die Durchführung von Geflügelausstellungen, Geflügelmärkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art wird untersagt.
7. Transportfahrzeuge und Behälter, mit denen gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel, tierische Nebenprodukte von Geflügel, Futtermittel oder sonstige Materialien, die Träger des hochpathogenen aviären Influenzavirus sein können, befördert worden sind, sowie Fahrzeuge, mit denen ein Bestand mit gehaltenen Vögeln befahren worden ist, sind unverzüglich nach jeder Beförderung nach näherer Anweisung der zuständigen Behörde zu reinigen und zu desinfizieren.

Die **sofortige Vollziehung** der in den Buchstaben A und B der Allgemeinverfügung getroffenen Festsetzungen wird, soweit die Anordnungen nicht gemäß § 37 Satz 1 TierGesG sofort vollziehbar sind, gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
Die Allgemeinverfügung tritt am auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag in Kraft. Sie gilt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.
Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg erhoben werden.

Hinweise

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Auf die Verordnung des BMEL vom 18. November 2016

über besondere Schutzmaßregeln in kleinen Geflügelhaltungen wird verwiesen.
3. Wer Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Tauben, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln halten will, hat dies der zuständigen Behörde nach § 26 Absatz 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, anzuzeigen. Darüber hinaus hat der Geflügelhalter der zuständigen Behörde nach § 2 Absatz 1 der Geflügelpest-Verordnung mitzuteilen, ob das Geflügel (ausgenommen Tauben) im Stall oder im Freien gehalten wird.
4. Ordnungswidrig i. S. d. § 64 Nummer 14b der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Absatz 2 Nummer 3 TierGesG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
5. Das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung kann von den Bestimmungen der Allgemeinverfügung nach § 22 ff. GeflPestV im Einzelfall Ausnahmen zulassen, soweit Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

Offenburg, den 01.04.2021
gez.
Dr. Loewer (Amtsleiter)

Verschiedenes

Online - Vortrag: „Pflegeversicherung und Hilfenetz Kinzigtal“
Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert am 20. April von 18 -19:30 Uhr über wissenswerte Themen wie beispielsweise:
- Wann kann ich einen Pflegegrad beantragen?
- Wie läuft eine Pflegebegutachtung ab und wie kann ich mich darauf vorberei-ten?
- Wie sehen die Leistungen der Pflegeversicherung aus?
- Wie kann Pflege finanziert werden?
- Was für Möglichkeiten bietet das Hilfenetzwerk im Kinzigtal?

Fragen zum Thema können gerne vorab per mail an die Referentin Petra Springmann vom Pflegestützpunkt gerichtet werden.
Für eine Teilnahme ist neben einem PC, Laptop oder Tablet mit Lautsprecher, ein In-ternetbrowser notwendig.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist bis spätestens 15.April unter
Tel: 07832/99955220/-222 oder per e-mail: kontakt@psp-kinzigtal.de möglich.

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro

Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 Euro

Rezeptbüchlein
Preis: 5,00 Euro

Geobox
Gesteins-Set für GeoTouren im Mittleren Schwarzwald
Preis: 7,00 Euro

Magnete
Preis 2,00 Euro

Das Frühjahr bringt neue Gleise für die Schwarzwaldbahn!
Streckensperrung zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen. Ersatzverkehr mit Bussen.
20. März bis 27. Juli 2021

Sehr geehrte Fahrgäste,
wir sanieren die beiden über 40 Jahre alten Streckengleise im Abschnitt Hornberg - Triberg, erneuern zwei Bahnhofsgleise in Triberg und wechseln im Abschnitt Triberg - St Georgen etliche Schienen aus. Für diese Arbeiten wird die Strecke zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen im Zeitraum 20. März bis 27. Juli 2021 gesperrt werden.
Die erforderliche Streckensperrung nutzen auch andere Gewerke für Felshangsicherungen entlang der Strecke (einschließlich notwendiger Vegetationsarbeiten) und für die Sanierung des Sommerautunnels sowie für Arbeiten an den Tunnelportalen des Tannenbühl -, Tannenwald- und Steinbistunnels.
Es ergeben sich folgende Auswirkungen auf den Zugverkehr:
Die RE-Züge der DB Regio Schwarzwaldbahn fahren nur Karlsruhe ❮❯Hausach und St Georgen ❮❯ Konstanz. Zwischen Hausach und St Georgen fahren Ersatzbusse*. Montags bis donnerstags ab ca. 18 Uhr wird der Ersatzverkehr auf die Relation Offenburg❮❯ St Georgen ausgedehnt. Die Züge aus Karlsruhe fahren dann nur bis Offenburg.

Die Züge der SWEG pendeln planmäßig zwischen Hausach und Hornberg (Schwarzw.), wobei auch der Haltepunkt Gutach Freilichtmuseum bedient wird.
Die Züge des Fernverkehrs fallen zwischen Karlsruhe und Konstanz aus.
Eine ähnliche Streckensperrung folgt noch einmal vom 13. September bis 25. November 2021.
Wir bitten für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Reisezeitverlängerungen um Verständnis.
*In den Bussen des Ersatzverkehrs ist eine Fahrradmitnahme leider nicht möglich. Beachten Sie bitte die erheblich längere Fahrzeit der Busse.
Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: *bauinfos.deutschebahn.com***(mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter).**
Ihre DB Regio AG Baden-Württemberg

Entwicklung des Arbeitsmarktes im März 2021

- Arbeitslosenquote sinkt auf 3,9 Prozent
- 10050 Frauen und Männer in der Ortenau ohne Arbeit
- Kurzarbeit weiterhin effektives Instrument während der Pandemie

Ortenaukreis – Im März waren bei der Arbeitsagentur und der Kommunalen Arbeitsförderung 10050 Frauen und Männer ohne Arbeit gemeldet, 277 Personen weniger als im Vormonat, aber 2082 mehr als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken und liegt für beide Rechtskreise zusammen bei 3,9 Prozent (Vorjahresmonat 3,2 Prozent). Die Regionaldirektion in Stuttgart gab für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 4,3 Prozent bekannt.

Entwicklung nach Rechtskreisen
Die Corona-Pandemie hat auf dem Arbeitsmarkt – im Vergleich zum Vorjahr – deutliche Spuren hinterlassen. Der Arbeitsmarkt in der Ortenau erweist sich aber als sehr robust. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit verläuft in den beiden Rechtskreisen allerdings unterschiedlich: Im Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung (SGB III) sind 6180 Menschen arbeitslos gemeldet, 350 weniger als im Februar, aber 1645 mehr als vor einem Jahr.
Die Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis (Grundsicherung SGB II) betreut aktuell 3870 Personen ohne Arbeit, das sind 73 mehr als vor vier Wochen und 437 mehr als im März 2020.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB III)
„Seit über einem Jahr begleitet uns die Covid-19 Pandemie und hat erhebliche Auswirkungen auf den regionalen Arbeitsmarkt. Erfreulicherweise ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im März gegenüber dem Vormonat leicht zurückgegangen, liegt aber weiterhin deutlich über dem Niveau des Vorjahres. Die sonst übliche Frühjahrsbelebung auf dem Arbeitsmarkt ist pandemiebedingt ausgeblieben, da viele Unternehmen der Hotel-, Gaststätten-, Freizeit- und Tourismusbranche weiterhin ihren Geschäftsbetrieb nicht aufnehmen konnten. Weiterhin von großer Bedeutung ist die Kurzarbeit, die viele Firmen in der Ortenau nutzen, um Entlassungen zu vermeiden", sagt Horst Sahrbacher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III)
Bei der Arbeitsagentur Offenburg meldeten sich in den vergangenen vier Wochen 1137 Personen arbeitslos, das waren 102 Personen weniger als im Vormonat Gleichzeitig konnten 1434 Männer und Frauen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 65 mehr als im Februar. Seit Jahresbeginn meldeten sich 4364 Menschen neu oder erneut arbeitslos, das waren 318 weniger als im Vorjahr. Gleichzeitig konnten seit Januar 3837 Menschen ihre Zeit der Arbeitslosigkeit beenden, das sind 49 weniger als im Vorjahreszeitraum.

Arbeitslosenversicherung, SGB III: 6180 Arbeitslose
Entwicklung nach Personengruppen
Die Arbeitsagentur Offenburg betreute im März 6180 arbeitslose Frauen und Männer, 36,3 Prozent (plus 1645) mehr als vor einem Jahr und 350 weniger als im Vormonat. Bei allen Personengruppen sind sinkende Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Februar zu verzeichnen, besonders bei den 50-Jährigen und Älteren. Aktuell sind 2445 Personen, welche 50 Jahre oder älter sind, ohne Arbeit – das entspricht einem Rückgang um 74 zum Vormonat, aber einem Anstieg um 626 im Vorjahresvergleich. Bei der Personengruppe der Jugendlichen, liegt die Zahl der Arbeitslosen bei 708 und somit um 82 geringer als vor vier Wochen. Im März 2020 waren es noch 549 arbeitslose Jugendliche (+159). Sorge bereitet die Personengruppe der Menschen, die bereits länger als 1 Jahr arbeitslos sind. Ihre Zahl stieg im Vergleich zum Vorjahr um 397 auf 777 langzeitarbeitslose Menschen an, was fast einer Verdoppelung entspricht. Der Bestand an schwerbehinderten Arbeitslosen blieb nahezu unverändert bei 403 (+1 im Vergleich zum Februar), vor einem Jahr waren es noch 60 arbeitslose Schwerbehinderte weniger.

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen
In allen Geschäftsstellenbezirken ist im Vergleich zum Vormonat der Bestand an Arbeitslosen zurückgegangen. Aktuell sind im Bezirk Lahr noch 2182 Menschen ohne Arbeit, 128 weniger als vor vier Wochen. In der Hauptagentur Offenburg hat sich die Arbeitslosenzahl im Vormonatsvergleich um 70 auf 1559 reduziert. Die Geschäftsstelle Kehl meldet einen Rückgang auf 909 Personen, 69 arbeitslose Menschen weniger als im Vormonat. In der Geschäftsstelle Hausach ist die Zahl der Arbeitslosen um 30 Personen im Vergleich zum Februar gesunken. Damit suchen in Hausach derzeit 534 Personen eine Arbeitsstelle. Die Geschäftsstelle Achern verzeichnet ein Minus von 29 Arbeitslosen auf 593 und in Oberkirch gibt es aktuell 403 Menschen ohne Beschäftigung (-24 Personen).

Stellensituation (SGB III)
Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist wieder deutlich gestiegen und liegt über dem Vorjahresniveau. Der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Offenburg konnte im März insgesamt 879 neue Arbeitsstellen akquirieren, 174 Angebote mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (+24,7 Prozent). Aktuell sind 3563 Stellen in der Ortenau zu besetzen, was einem Anstieg von 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Fast ein Drittel der freien Arbeitsstellen entfällt mit 1084 Angeboten auf den Bereich Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung. Rund 747 Personen werden im Bereich Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit gesucht. Auch im Gesundheitsbereich gibt es eine große Nachfrage (455 freie Stellen) nach Arbeitskräften.
Kurzarbeit (KuG)
Im Agenturbezirk Offenburg haben im März 98 Unternehmen für 1069 betroffene Beschäftigte neu Kurzarbeit angezeigt. Zum Vergleich im März 2020 waren es noch 956 Anzeigen von Ortenauer Firmen für insgesamt 14207 betroffene Arbeitnehmerin-nen und Arbeitnehmer. Die Anzahl der Neuanzeigen ist deutlich zurückgegangen. Da die Betriebe drei Monate Zeit haben für die Abrechnung des Kurzarbeitergeldes, zeigt sich erst zeitversetzt, wie viele Beschäftigte tatsächlich dann verkürzt gearbeitet haben. Für die Monate März 2020 bis November 2020 liegen Daten vor, in welchem Umfang Unternehmen in der Ortenau tatsächlich Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen haben. So haben zum Beispiel im April 2020 3449 Betriebe für 34805 Arbeitnehmer Kurzarbeitergeld erhalten. Zuletzt haben im November 2020 insgesamt 1802 Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis für 15535 Mitarbeiter Kurzarbeitergeld abgerechnet.

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert
Deutsch-französische Berufsberatung

Am Donnerstag, den 08.04.2021 informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg, in telefonischen Gesprächen bzw. Video Call (ca. 45 Minuten) von 10.00 bis 16.00 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.
Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.
Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin per E-Mail vereinbaren: Offenburg.BIZ@arbeitsagentur.de. **Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann**.BiZ@arbeitsagentur.de

Es *sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.*

Mit dem richtigen Kniff Heizkosten sparen

Einmal im Jahr flattert sie in den Briefkasten: die Heizkostenabrechnung. Dieses Jahr könnte die Abrechnung deutlich höher ausfallen. Bedingt durch die Corona-Pandemie arbeiten viele Menschen im Home-Office. Dadurch liefen gerade im Winter die Heizungen häufiger als gewohnt. Die ständige Nutzung spiegelt sich später auch in den Heizkosten wider. Zusätzlich kommt ab 2021 ein neuer Preisfaktor hinzu: Mit der seit dem 1. Januar geltenden CO_2-Bepreisung werden die Kosten fürs Heizen weiter steigen. Für den Ausstoß einer Tonne Kohlendioxid (CO_2) sind 25 Euro zu zahlen, 2022 sind es 30 Euro, in den Folgejahren bis 2025 erhöht sich der Beitrag auf bis zu 55 Euro. Für Verbraucher:innen bedeutet das in diesem Jahr bei einer 80-Quadratmeter-Wohnung etwa 60 Euro Mehrkosten bei einer Gasheizung, bei einer Ölheizung sogar 80 Euro.
Um den eigenen Energieverbrauch zu verringern, helfen oft schon kleine Maßnahmen. Sie helfen, das Heizen in den eigenen vier Wänden zu optimieren und damit auch Kosten zu sparen.
Unsere Heizkosten-Spartipps

1. **Kein Versteckspiel**
1. Befreien Sie Heizkörper von Verkleidungen, Möbeln und Vorhängen –entfernen Sie auch Staub zwischen den Heizkörperplatten. Nur so kann der Heizkörper ungehindert den Raum erwärmen.
2. **Tür zu**
3. Heizen Sie kühlere Räume nicht mit der Luft aus warmen Räumen. So gelangt nicht Wärme, sondern vor allem Luftfeuchtigkeit in den kühleren Raum und fördert damit die Schimmelpilz-Bildung.
4. **Gut gelüftet**
5. Lüften Sie zweimal täglich fünf bis zehn Minuten mit weit geöffneten Fenstern, um die Raumluft schnell auszutauschen. Lüften Sie im Winter aber nicht zu lange, da Möbel und Wände sonst die gespeicherte Wärme verlieren.
6. **Kleiner Dreh**
7. Das Thermostat am Heizkörper ist ein echter Energiesparhelfer. Auf einer Skala von 1 bis 5 kann die Wunschtemperatur, in Abstufungen von 3 bis 4 Grad, eingestellt werden. Üblicherweise wird auf Stufe 3 etwa 20 Grad Celsius „Wohlfühlwärme“ erreicht. Nachts und vor Verlassen der Wohnung sollten Sie die Thermostate wieder herunterdrehen.

Individuelle Hilfe bei der Bewertung Ihrer Heizkostenabrechnung bekommen Sie bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Terminvereinbarung kostenlos unter **0800 – 809 802 400.** Weitere Informationen auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

SKM Ortenau

Rechtliche Betreuer gesucht SKM-Ortenau e.V. bietet Online-Einführungskurs an

Aufgrund der aktuellen Lage bietet der katholische Verein für soziale Dienste im Ortenaukreis – SKM-Ortenau e.V. - einen Online-Einführungskurs für potenzielle rechtliche Betreuer an.

Das Seminar mit zwei aufeinander aufbauenden Modulen, schafft die Voraussetzung um selbst als ehrenamtlich rechtliche Betreuer tätig werden zu können. Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, erhalten oft Hilfe durch einen rechtlichen Betreuer. Eine anspruchsvolle Aufgabe die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, aber durch das Engagement mit den zu Betreuenden auch viel Freude an die Ehrenamtlichen zurückkommt.

Der SKM-Ortenau e.V., als anerkannter Betreuungsverein, bietet den Online-Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an und schafft damit die Grundlage für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung im Ehrenamt.

Die Onlineschulung findet am Freitag, 23.04.2021 von 15.00 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 24.04.2021 von 9.30 – 16.00 Uhr statt.
Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 20.04.2021, beim SKM-Ortenau e.V. unter 0781/990993-0 oder t.stahlhoff@skm-ortenau.de möglich.

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

Wegweiser der Stadtverwaltung Hausach

STADT HAUSACH • Hauptstraße 40 • 77756 Hausach

Telefonzentrale – 0 78 31 / 79-0 • Telefax 0 78 31 / 79-56

Internet: www.hausach.de • E-Mail: rathaus@hausach.de

Bürgerbüro		Verwaltung		Kultur- und Tourismusbüro	
Montag – Freitag	**8.00 – 12.30 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**
Montag u. Dienstag	**14.00 – 16.00 Uhr**	**Dienstag**	**14.00 – 15.30 Uhr**	**Montag u. Dienstag**	**14.00 – 16.00 Uhr**
Donnerstag	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 40:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Bürgermeister	Wolfgang Hermann	79-28	2
E-Mail	buergermeister@hausach.de		
Sekretariat u. Geschäftsstelle Gemeinderat	Ulrike Tippmann	79-27	2
E-Mail	rathaus@hausach.de		
HAUPTAMT			
Amtsleiterin	Viktoria Malek	79-20	4
	v.malek@hausach.de		
Sekretariat	Tina Moser	79-71	3
E-Mail	hauptamt@hausach.de		
Sachbearbeitung	Lia Kartes	79-72	5
E-Mail	l.kartes@hausach.de		
Personalamt	Elisabeth Zeller	79-63	1
E-Mail	personalamt@hausach.de		
Gemeindevollzugsdienst	Konrad Schmieder	79-22	6
Archiv	Dr. Michael Hensle	79-35	8
E-Mail	m.hensle@hausach.de		
Trauzimmer			7
Bürgerbüro	**Fax**	**79-36**	
	buergerbuero@hausach.de		
Standes- und Ordnungsamt, Renten, Bürgerbüro, Friedhofsverwaltung, Asylwesen:			
Leitung	Sara Räpple	79-26	
E-Mail	s.raepple@hausach.de		
	Beate Strach	79-29	
E-Mail	b.strach@hausach.de		
	Silke Sorychta	79-29	
E-Mail	s.sorychta@hausach.de		
	Claudia Lehmann	79-29	
E-Mail	c.lehmann@hausach.de		
	Carmen Agüera Oliver	79-39	
E-Mail	c.agueeraoliver@hausach.de		

Erdgeschoss

Rathaus, Hauptstraße 34:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Kultur- und Tourismusbüro	**Fax**	**79-58**	
Leitung	Hartmut Märtin	79-70	201
E-Mail	h.maertin@hausach.de		
	Melanie Axmann	79-75	201
	Andrea Moser	79-75	201
E-Mail	tourist-info@hausach.de		
	Mathilde Sum	79-34	201
E-Mail	m.sum@hausach.de		
RECHNUNGSAMT	**Fax**	**79-57**	
Amtsleiter	Werner Gisler	79-21	211
E-Mail	w.gisler@hausach.de		
Sekretariat	Kirsten Witzke	79-65	213
E-Mail	rechnungsamt@hausach.de		
Kämmerei	Boris Groß	79-64	212
	b.gross@hausach.de		
	Claudia Geeren	79-53	210
E-Mail	c.geeren@hausach.de		
	Kathrin Hoareau	79-40	214
E-Mail	k.hoareau@hausach.de		
Steueramt	Simone Schmider	79-23	215
E-Mail	steueramt@hausach.de		
Stadtkasse	Waldemar Selevski	79-24	214
E-Mail	stadtkasse@hausach.de		
	Jochen Uhl	79-40	214
E-Mail	j.uhl@hausach.de		
STADTBAUAMT	**Fax**	**79-55**	
Amtsleiter	Hermann J. Keller	79-61	224
E-Mail	h.keller@hausach.de		
Sekretariat	Kerstin Göhring	79-30	221
E-Mail	K.goehring@hausach.de		
	Christa Uhl	79-33	221
E-Mail	c.uhl@hausach.de		
Bautechnik	Winfried Klausmann	79-31	223
E-Mail	w.klausmann@hausach.de		
Hoch- und Tiefbauabteilung			
Sekretariat	Lydia Armbruster	79-32	222
E-Mail	l.armbruster@hausach.de		
Wassermeister	Roland Schmider	9666935	
		0170/5707124	
Störungsdienst		0160/95351393	
Baubetriebshof/ Stadtgärtnerei	Siegfried Schwörer	240 / Fax 966571	
E-Mail	bauhof@hausach.de		
	Gutacher Str. 5		

MEDIATHEK	Am Klosterplatz 1	89 31
	info@mediathek-hausach.de	
MUSEUM	Hauptstraße 1	14 83/Herrenhaus

HALLEN

Tannenwaldhalle	Waldstraße 6	96 54 47
Stadionhalle	Waldstraße 10	15 09
Stadthalle	Gustav-Rivinius-Pl. 3	96 64 66
VERBANDS-KLÄRANLAGE	Vorlandstr. 12	
Betriebsleiter Andrè Niederberger		
Kanalaufsicht Thorsten Gund		1231

KINZIGTALBAD ORTENAU	*Schanze 4*	*969 878 - 0*

SCHULEN

Graf Heinrich Schule	Hauptstraße 7	9 60 90
Grund-/Gemeinschaftsschule		Fax 9 60 92
Schulsozialarbeit, Anai Stötzel		9 68 84 96
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Robert-Gerwig-Gymnasium	Hauptstraße 3	9 36 80
		Fax 93 68 33
Schulsozialarbeit, Birgit Lehmann		0176/40 44 78 29
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Kaufmännische Schulen	Gustav-Rivinius-Platz 4	96 92 00
Paritätische Schulen für Soziale Berufe gGmbH	Inselstraße 30	96 85-0
Volkshochschule Ortenau, Hausach		9 69 54 86
Andrea Armbruster, E-Mail: andrea.armbruster@vhs-ortenau.de		

KOMMUNALE JUGENDARBEIT/JUGENDHAUS

Hinterer Bahnhof 31 966306

FEUERWEHR-GERÄTEHAUS, Sattlerstraße 9 18 81/Fax 18 89

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 10. April 2021 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher Wochenmarkt

Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbac**h mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Franz Armbruster** mit frisch gebackenem Holzofenbauernbrot und - körnerbrot, Hefezopf, Wurstwaren, Speck
- **Burgerts Gemüsewägele aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen,** Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebsschere mit panierten Sumiri, Gemüsemix: gebackene, frittierte Zucchini, Auberginen und Karotten, alkoholfreie Getränke
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen, Marmelade, Gelees und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

Bitte beachten Sie, dass Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt besteht! (§3 Abs. 3 Nr. 12)

Neues vom Rathaus

Sachstandsbericht zu COVID 19 in Hausach

Änderung der Verordnung des Sozialministeriums zur Absonderung von mit dem Virus SARS-VoC-2 infizierten oder krankheitsverdächtigen Personen und deren haushaltsangehörigen Personen (Corona-Verordnung Absonderung – CoronaVO Absonderung) zum 30. März 2021

Die Änderungen betreffen neben redaktionellen Änderungen insbesondere Regelungen zum Umgang mit Schnelltests und Selbsttests.

Änderung der Verordnung des Sozialministeriums zu Quarantänemaßnahmen für Ein- und Rückreisende zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne – CoronaVO EQ) zum 30. März 2021

Das Sozialministerium setzt die vom Verwaltungsgerichthof vorläufig außer Vollzug gesetzte (vgl. R 35572/2021 vom 24. März 2021) Vorschrift des § 1 Abs. 2 formal auf. Damit beträgt die Quarantänedauer für alle Einreisenden zehn Tage. Die Möglichkeit zur Freitestung ab dem fünften Tag nach Einreise ist Einreisenden aus Hochinzidenz-und Virusvariantengebieten weiterhin versperrt. Die weiteren Änderungen sind redaktioneller Natur.

Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

Wurzeln und Baumstümpfe auf dem Lagerplatz für Grünabfälle

Am Karsamstag wurden auf dem Grünschnittplatz in Hausach **widerrechtlich** diverse Wurzeln und Baumstümpfe abgeladen. Die Wurzelteller haben einen Durchmesser von bis zu 2 m. Teilweise sind Stammstücke mit 2 m Länge dabei.

Bei dem Grünschnittplatz handelt es sich um keinen Ablageort für größere Wurzeln oder Baumstümpfe.

Wir bitten Sie verdächtige Beobachtungen umgehend bei der Stadt Hausach, Ordnungsamt (Tel.: 07831/79-26) oder beim städtischen Bauhof (Tel. 07831/240) zu melden.

Der Bauhof der Stadt Hausach weist darauf hin, dass ausschließlich pflanzliche Abfälle, die nicht selbst kompostiert werden können und auf gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, wie Laub, Strauch-, Hecken- und Baumschnitt **kein Rasenschnitt (!)** abgeliefert werden dürfen.

Sinnloser Vandalismus

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte Bänke sinnlos und mutwillig beschädigt.
Diese Form der Sachbeschädigung verursacht erhebliche Kosten für die Allgemeinheit zur Beseitigung der Schäden. Die Stadt Hausach bittet die Bevölkerung um sachdienliche Hinweise. Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Ordnungsamt unter Tel. 07831/79-26 (auf Wunsch auch vertraulich!), denn blinde Zerstörungswut und sinnloser Vandalismus dürfen in Hausach keine Chance haben.

Unterhaltungsarbeiten im Sommerbergtunnel Hausach im Zuge der B33 Frühjahr 2021

Zur Erhaltung der Verkehrssicherheit müssen im Sommerbergtunnel notwendige Wartungsarbeiten und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
Damit die Verkehrsbehinderungen nicht so umfangreich ausfallen, werden die Arbeiten, in den nachstehend beschriebenen Nächten, jeweils von **20 Uhr** bis **5 Uhr**, durchgeführt.

Kalenderwoche 15

Nacht von Montag auf Dienstag	**12./13. April 2021**
Nacht von Diensttag auf Mittwoch	**13./14. April 2021**
Nacht von Mittwoch auf Donnerstag	**14./15. April 2021**
Nacht von Donnerstag auf Freitag	**15./16. April 2021**

In diesen Nächten ist der Tunnel voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach. Die Bevölkerung der Stadt Hausach und die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht für die Zeit vom
23. August bis 10. September 2021

2 Praktikanten/innen

zur Unterstützung der pädagogischen Fachkraft bei der Organisation und Durchführung der Kinderferienbetreuung 2021.

Innerhalb der Kinderferienbetreuung wird den Kindern ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, singen, spielen und basteln, entsprechend ihrem Alter angeboten.

Die Betreuung wird für Kinder aus dem letzten Kindergartenjahr und den Schulkindern bis zur 4. Klasse angeboten. Das Angebot findet von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:30 – 15:00 Uhr statt.

Sie sind mindestens 16 Jahre alt, sollten Erfahrung bzw. Interesse und Freude im Umgang mit Kindern haben, teamfähig sein und verantwortlich arbeiten.

Die Praktikanten erhalten eine Praktikumsvergütung.

Haben Sie Interesse an einer Praktikantenstelle, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum

09. Mai 2021

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstr. 40, 77756 Hausach. Per Mail können Sie Ihre Bewerbung unter l.kartes@hausach.de einreichen.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Lia Kartes, Tel.: 07831/79-72 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses vom Montag, 15. März 2021

Entschuldigt fehlten: Rosemann Karin (Vorsichtsmaßnahme wg. Corona)

Salzmann Brigitte (gesundheitliche Gründe)
Welschbach Christoph (gesundheitliche Gründe)

Aufgrund der Corona-Pandemie und zur Sicherstellung der Abstandsregelung findet die Sitzung des Technischen Ausschusses in der Stadthalle statt. Die Teilnehmer waren angehalten, für diese Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen. Zur Minimierung der Infektionsgefahr bei der Durchführung kommunaler Gremien sind folgende erforderlichen Rahmenbedingungen sichergestellt:
- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;
- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums.
- Für die Vertreter der Medien und der Öffentlichkeit gelten die gleichen Bedingungen wie für die Gremienmitglieder und die Vertreter der Verwaltung. Zusätzlich sind sie auch während der Sitzung verpflichtet, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

TOP 1
Kenntnisnahme der Niederschrift der 1. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01. Februar 2021 gemäß § 38 Abs. 2 GemO

Die Niederschrift über die 1. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01. Februar 2021 wurde im Mitteilungsblatt am 25. Februar 2021 bekannt gemacht und wird gemäß § 38 Abs. 2 Gemeindeordnung vom Technischen Ausschuss zur Kenntnis genommen.
Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 2
Anbau einer Lagerhalle auf dem Grundstück Flst.Nr. 1634, Gemarkung Hausach,
Ferdinand-Reiß-Straße 9

Dem Technischen Ausschuss liegen folgende Unterlagen vor:
- Übersichtsplan
- Lageplan
- Ansichten

Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erläutert den Sachverhalt:
Die Antragstellerin beabsichtigt den Anbau an die vorhandene Lagerhalle. Vorgesehene Nutzung ist das Abstapeln und Abplatten sowie die Lagerung von Holz.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hechtsberg – südlich der B33“ und ist nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Wie im Lageplan ersichtlich, überschreitet das Bauvorhaben die Baugrenze. Weiter wird die Abstandsfläche im Bereich der Umspannstation überschritten. Die Überschreitungen erfolgen lediglich durch den Dachüberstand.

Zur Einhaltung der Baugrenze und der Abstandsfläche müsste die Halle stark verschmälert werden. Nach Angaben der Antragstellerin sollte die geplante Breite allerdings nicht unterschritten werden, um eine sinnvolle Nutzung der Lagerhalle mit Fahrbahn und Lagerplätzen zu gewährleisten.

Der Bebauungsplan „Hechtsberg – südlich der B33“ setzt für das Baugrundstück die Grundflächenzahl mit 0,6 fest. Gemäß § 19 Abs. 4 BauNVO darf die Grundfläche höchstens bis zu einer Grundflächenzahl von 0,8 überschritten werden. Weitere Überschreitungen in geringfügigem Ausmaß können zugelassen werden. Durch den geplanten Anbau an die Lagerhalle sowie die befestigten Flächen wird hier eine Grundflächenzahl von 0,92 erreicht.

Die Überschreitung der Grundflächenzahl wurde durch den Bauantrag im Jahre 2009 durch Befreiung genehmigt.

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB ist erforderlich.

Stadtrat Tobias Kamm erkundigt sich, ob es sich bei der grün eingezeichneten Fläche um ein Biotop oder eine Retentionsfläche handele. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erklärt, dass dies ein Versickerungsbecken der ansässigen Firma sei.

Beschluss
Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauvorhaben sowie den Überschreitungen des Baufensters und der Grundflächenzahl einstimmig zu und erteilt das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

TOP 3
Nutzungsänderung auf dem Grundstück Flst.Nr. 696/14, Gemarkung Hausach,
In den Reben 38

Dem Technischen Ausschuss liegen folgende Unterlagen vor:
Lageplan

Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erläutert den Sachverhalt:
Die Antragstellerin beabsichtigt die Nutzungsänderung eines Kellerraums zur Errichtung eines Sozialraumes im Untergeschoss des Kindergarten Sternschnuppe.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „In den Reben – Kindergarten“ und ist nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Bauplanungsrechtlich ist die Nutzungsänderung zulässig.

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB ist nicht erforderlich.

Beschluss
Der Technische Ausschuss nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis.

TOP 4
Neubau eines Lebensmittel-Vollsortimenters auf den Grundstücken Flst.Nr. 534, 534/8 sowie 534/9, Gemarkung Hausach, Eisenbahnstraße 52
hier: Nachtragspläne

Dem Technischen Ausschuss liegen folgende Unterlagen vor:
- Lageplan
- Ansichten

Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erläutert den Sachverhalt:
Die Antragstellerin beabsichtigt den Neubau eines Lebensmittel-Vollsortimenters mit einer Verkaufsfläche von 1.321,68 m² zuzüglich Backshop.

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Bahnhof“ und ist nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Das Bauvorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplans „Am Bahnhof".

Mit diesen Nachtragsplänen wird die Lärmschutzwand zur Eichenstraße auf 2,50 m erhöht. Weiter wird die Lärmschutzwand im Bereich der Anlieferung auf 4,50 m erhöht.

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB ist nicht erforderlich.

Der Bauantrag wurde nach Ablauf der Einwendungsfrist aus der Angrenzerbenachrichtigung zustimmend an die Baurechtsbehörde weitergeleitet.

Bürgermeister Wolfgang Hermann berichtet, dass er mit verschiedenen Anwohnern Gespräche geführt hat. Anliegen seien z.B. die schöne Gestaltung der 2,50 m hohen Lärmschutzwand zur Eichenstraße, auch werde der Durchgang zur Eichenstraße teils kritisch betrachtet. Manche Anwohner befürchten ein verstärktes Parken in der Eichenstraße.

Stadtrat Tobias Kamm erkundigt sich, ob es auch nach Westen einen Lärmschutz geben würde. Dies wird durch Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller verneint.

Beschluss
Der Technische Ausschuss nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis.

TOP 5
Auftragsvergabe der Pflastersanierungsarbeiten auf dem Rathausparkplatz

Die Arbeiten für die Pflastersanierung auf dem Rathausparkplatz wurden beschränkt ausgeschrieben. Sechs Firmen wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin am 25.02.2021 lagen dem Bauamt 3 Angebote vor.
Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung durch das Stadtbauamt ergaben sich folgende Ergebnisse:

1. Fa. Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach	54.205,73 €
2. Bieter	60.985,55 €
3. Bieter	82.325,71 €

Günstigste Bieterin ist die Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach mit
54.205,73 € brutto.

Die Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach ist eine anerkannte Fachfirma im Bereich Natursteinpflaster.

Die Verwaltung empfiehlt, der günstigsten Bieterin, der Firma Nikolaus Brokop aus, 77761 Schiltach mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 54.205,73 € den Auftrag zu erteilen.

Im Zuge der Sanierungsarbeiten wird ein Leerrohr für die spätere Einrichtung einer E-Ladestation mitverlegt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahme:	54.205,73 €
Haushaltsansatz:	62.000,00 €

Stadtrat Tobias Kamm erkundigt sich, ob ein Leerrohr für einen Glasfaseranschluss des Rathauses mitverlegen wird. Bürgermeister Wolfgang Hermann berichtet, dass die Haupttrasse entlang der Hauptstraße verlegt werden wird und ein Glasfaseranschluss somit von der Hauptstraße aus erfolgen würde.

Stadtrat Frank Schmider fragt nach, ob die Art des Leerrohrs mit dem Anbieter von E-Ladestationen abgestimmt sei und wo es verlegt werden würde. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erklärt, dass das Leerrohr vom Stromverteiler bis hinter das Rathaus verlegt werden wird. Die Art des Rohres wurde mit dem Stromlieferanten abgesprochen.

Bürgermeister Wolfgang Hermann ergänzt, dass die Ladestation mit zwei Stellplätzen vorgesehen sei. Die Anordnung der Stellplätze müsste generell geregelt werden. Der aktuell ausgewiesene Behindertenstellplatz befindet sich auf dem Parkplatz in der Gartenstraße und weist somit eine große Entfernung zum Rathaus aus. Eine Verlegung näher an das Rathaus wäre denkbar.

Stadtrat Frank Schmider erkundigt sich, ob die Parkplatzmarkierung durch Farbe erfolgen werde. Winfried Klausmann, Stadtbauamt, bestätigt dies.

Beschluss
Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig die Arbeiten an die Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach zum Bruttobetrag in Höhe von 54.205,73 € zu vergeben.

TOP 6
Auftragsvergabe der Parkplatzerweiterung (Pflasterarbeiten) mit E-Ladestation in der Lindenstraße

Die Arbeiten für die Parkplatzerweiterung in der Lindenstraße wurden beschränkt ausgeschrieben. Sechs Firmen wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin am 25.02.2021 lagen dem Bauamt 3 Angebote vor.
Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung durch das Stadtbauamt ergaben sich folgende Ergebnisse:

1. Fa. Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach	24.754,38 €
2. Bieter	27.526,10 €
3. Bieter	36.849,59 €

Günstigste Bieterin ist die Fa. Nikolaus Brokop aus, 77761 Schiltach mit 24.754,38 € brutto.

Die Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach ist eine anerkannte Fachfirma im Bereich Pflasterarbeiten.

Die Verwaltung empfiehlt der günstigsten Bieterin, der Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach, mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 24.754,38 € den Auftrag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahme:	24.754,38 €
Haushaltsansatz:	30.000,00 €
Bereits verfügt:	-

Bürgermeister Wolfgang Hermann führt aus, dass es sich um die bisher unbefestigte Fläche in der Lindenstraße handelt. Durch die Pflasterung solle eine Parkordnung hergestellt und in diesem Zusammenhang eine E-Ladestation errichtet werden.

Stadtrat Frank Schmider erkundigt sich nach einem Plan für diese Platzgestaltung. Bürgermeister Wolfgang Hermann sagt die morgige Einstellung in das Ratsinfosystem zu. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller ergänzt, dass vier Stellplätze mit einer Breite von 2,70 m vorgesehen sind.

Stadtrat Tobias Kamm fragt nach, ob die Kosten für das Leerrohr in dieser Ausschreibung enthalten sind und ob der Haushaltsansatz in Höhe von 30.0000,00 € die E-Lade-

station beinhaltet. Winfried Klausmann, Stadtbauamt, führt aus, dass die Rohrgräben, das Leerrohr sowie das Fundament enthalten sind. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller ergänzt, dass die Kostenkalkulation die reine Platzgestaltung beinhalte. Für die E-Ladestation sind weitere Mittel im Haushalt angemeldet worden. Der Zuschussantrag für die E-Ladestation ist noch nicht gestellt worden.

Stadtrat Stefan Armbruster möchte wissen, wo die E-Ladestation stehen wird. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erklärt, dass diese bei den beiden vorderen Stellplätzen an der Hauptstraße stehen werde. Bürgermeister Wolfgang Hermann ergänzt, dass man die beiden vorderen Stellplätze gewählt habe, damit die E-Ladestation gut sichtbar sei. Dies sei in Hausach die dritte E-Ladestation nach der E-Ladestation im Westen beim Kinzigtalbad und im Osten beim E-Werk.

Stadtrat Stefan Armbruster erkundigt sich weiter, ob dies die erste E-Ladestation sei, die von der Stadt betrieben werde. Dies bestätigt Bürgermeister Wolfgang Hermann. Die E-Ladestation beim Kinzigtalbad werde vom Zweckverband Kinzigtalbad betrieben.

Stadtrat Jürgen Buchholz fragt nach, ob zwei Fahrzeuge parallel geladen werden könnten. Dies wird von Bürgermeister Wolfgang Hermann bestätigt. Weiter erkundigt sich Stadtrat Jürgen Buchholz nach der Ladeleistung. Bauamtsleiter Hermann-Josef Keller erklärt, sie habe mit 22 kW die gleiche Leistung wie die beim Kinzigtalbad.

Beschluss
Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig die Arbeiten an die Firma Nikolaus Brokop aus 77761 Schiltach zum Bruttobetrag in Höhe von 24.754,38 € zu vergeben.

TOP 7
Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Technischen Ausschusses nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Bekanntgaben des Bürgermeisters
Umbau und Erweiterung der Kaplanei zu einer Musikschule

Auf Grund der Dringlichkeit wurden folgende Aufträge vergeben:

Stahl- und Metallbauarbeiten
günstigste Bieterin: Firma Schmieder Metallgestaltung GmbH aus Wolfach 23.061,01 €
Kostenberechnung 23.205,00 €

Estricharbeiten
günstigste Bieterin: Firma AEP Estrich GmbH aus Löchgau mit 6.235,50 €
Kostenberechnung 12.569,38 €
In der Kostenberechnung war ein Estrich mit einem geringeren Gewicht vorgesehen. Statisch kann jedoch ein „normaler“ und somit kostengünstigerer Estrich eingebaut werden.

Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
günstigste Bieterin: Firma Romeo Förderer aus Hausach mit 8.314,65 €
Kostenberechnung 26.775,00 €
Die Kostenberechnung wurde mit wesentlich mehr Massen angesetzt. Außerdem waren die Malerarbeiten der Fassade und der Holzbauteile rechnerisch enthalten (Verschiebung der Kosten innerhalb der Gewerke).

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Mündliche Anfragen des Technischen Ausschusses

Bahnhof

Stadtrat Stefan Armbruster zeigt sich erfreut über die Zusage von Land und Bund gemeinsam mit der Deutschen Bahn 20 Millionen Euro in den Bahnhof Hausach zu investieren, zweifelt jedoch daran, dass hier auch der Durchbruch in das Industriegebiet beinhaltet sei.

Bürgermeister Wolfgang Hermann hat Morgen, 16. März 2021, ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Johannes Fechner. Er bezweifelt ebenfalls, dass der Durchbruch beinhaltet ist. Er könne sich vorstellen, dass die Investition die beiden Aufzüge, eine Modernisierung des Wartebereichs sowie der Toiletten und evtl. den Bahnsteig betreffen könnte. Er hofft, dass es eine schöne Symbiose der Neuzeit mit dem Alten geben wird.

Bürgermeister Wolfgang Hermann möchte die Planungen im Gemeinderat vorstellen lassen.

Zur Planung des Durchbruchs ins Industriegebiet könne er sich vorstellen, evtl. gemeinsam mit den ansässigen Firmen eine Lösung zu finden.

Stadtrat Tobias Kamm zeigt sich auch sehr interessiert, was mit den 20 Millionen Euro umgesetzt werden soll und hält den Durchbruch ebenfalls für erforderlich. Er berichtet, dass er vor Kurzem beobachtet habe, wie 10 – 15 Personen über die Gleise gelaufen seien.

Bürgermeister Wolfgang Hermann ergänzt, dass er einen Anruf der Bundespolizei erhalten habe, die von Gleisgängern berichteten.

Fundsachen

Bargeld
Fahrrad
Kinderjacke

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Christoph Koch
Was wäre, wenn...
Tropen Verlag
- Was wäre, wenn es kein Bargeld mehr gäbe?
- Was wäre, wenn niemand mehr Fleisch äße?
- Was wäre, wenn in Deutschland einen Monat lang der Strom ausfiele?
- Was wäre, wenn alle Grenzen offen wären?
- Was wäre, wenn es nur noch Elektroautos gäbe?
- Was wäre, wenn Bayern sich von Deutschland abspaltete?
- Was wäre, wenn wir alle nur noch 20 Stunden arbeiteten?
- ...

33 Szenarien. 33 Entwürfe einer alternativen Welt. Christoph Koch hat Expertinnen und Experten befragt und zahllose wissenschaftliche Studien zu Rate gezogen, um Antworten auf Fragen zu finden, die Sie garantiert noch nie zu Ende gedacht haben. Und dabei fördert er Erstaunliches zutage: Oder hätten Sie gewusst, dass in einer Welt voller Elektroautos weniger Zigaretten verkauft würden? Dass Kopfsalat eine schlechtere Klimabilanz hat als Schweinebauch? Oder dass der weltweite Wohlstand massiv ansteigen würde, wenn alle Grenzen offen wären? Was wäre, wenn ... lädt Sie ein, die Welt neu zu denken. Ohne ins wilde Spekulieren zu geraten, gibt Christoph Koch verblüffende Antworten auf 33 hypothetische Fragen. Ein kurzweiliges Lesevergnügen voller origineller Einfälle!
Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.
Wir können Ihnen, parallel zu unserem gewohnten Abholservice, auch „Click & Meet" anbieten. Nach vorheriger Vereinbarung können wir Ihnen Einzeltermine vergeben. Bei diesen Einzelterminen sind fest begrenzte Zeiträume vorzusehen, in 20 Minuten dürfen Sie in unserem Sortiment stöbern und aussuchen. Auf die Wahrung des Abstandes von 1,5 - 2 Metern ist zu achten, auch eine Schutzmaske ist vorgeschrieben.
Die Benutzung unserer PC Arbeitsplätze ist nicht möglich. Rückgabe Medien bitte nur über unsere Rückgabeklappe.

Gerne nehmen wir Ihre Anrufe zur Terminvergabe entgegen. Wir freuen uns auf Sie!

Kirchen

Diakonie Hausach
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
• Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
• Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
• Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt-
• Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

• Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
• Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Müllabfuhr

	Bezirk 1		Bezirk 2	
Graue Tonne	Donnerstag, Donnerstag,	15.04.2021 29.04.2021	Donnerstag, Donnerstag,	15.04.2021 29.04.2021
Grüne Tonne	Freitag,	16.04.2021	Mittwoch,	21.04.2021
Gelber Sack	Montag, Montag,	12.04.2021 26.04.2021	Montag, Montag,	12.04.2021 26.04.2021

Wichtig:
Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen ab Januar 2021!
Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Frohnaustraße, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen sind den **Bezirk 1** zugeordnet.

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.
Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Kleiderkammer

Sonstiges

Städtisches Museum im Herrenhaus

Die Kleiderkammer bleibt während der Ferien geschlossen.

erster Öffnungstag: 14.4.2021
Für Spender: 16:00 - 18:00 Uhr bei Kleiderspenden bitte NUR Sommersachen
Für Abholer: bitte NUR mit TERMIN.
Telefonisch bitte anmelden bei Frau Hundt, Diakonie Hausach - Tel. 07831/9669-14

Städtisches Museum im Herrenhaus

(museum-herrenhaus.de)

Homepage und Kurzgeschichten von Lothar Sonntag werden in Florida gelesen

Eine Mail aus Florida erhielt das Museum im Herrenhaus.

Otto Fuggis schreibt u.a.:

….. Aber nun zu etwas Besonderem. Vielen Dank für das Dokument und die Kurzgeschichten, ja ich habe dadurch noch einmal meine Jugend erlebt wenn ich nochmals die alten Witze lese und mich an alles noch erinnern kann. Ja Lothar Sonntag ging mit mir in die dieselbe Klasse.

Udo, vor allen Dingen muss man sich bedanken für die viele Arbeit und all den Leuten, die mit dem Dokument und den Kurzgeschichten verbunden waren. Es ist wirklich herrlich noch einmal alles zu erleben. Noch einmal vielen Dank für alles und für Deine lieben Zeilen.

Viele Grüße Otto und Sieglinde

Abhol- und Lieferservice der Hausacher Gastronomie

Gasthaus Blume Abholservice: Karte auf unserer Homepage, Montag bis Freitag 12.00 h – 14.00 h und 18.00 h – 19.30 h, Samstag 18.00 h – 19.30 h, Sonntag 12.00 - 14.00 h, 18.00 h – 20.20 h. Vorbestellung per E-Mail: pastor@hotelblume.de, www.Hotelblume.de, falls möglich Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen

***

Hotel Gasthaus Eiche Abholservice, Tel. 07831 229 Mo, Di, Do Fr, Sa von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr, So 11.30 - 20.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag, Abhol-Karte

***

Restaurant Akropolis Abholservice, Tel. 07831 9665857 oder info@akropolis-hausach.de Mo - So 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 21.00 Uhr, Dienstag Mittag geschlossen. **Kostenlose Auslieferung im Umkreis von 10 km ab 40 € Bestellwert**

***

Pizzeria Schlossberg Abholservice, Tel. 07831 6852 Di - So 17.00 - 19.30 Uhr, Montag Ruhetag

***

Armbrustercafé Tel. 07831 966130 Mo - Sa 07.00 - 17.00 Uhr, So 08.00 - 17.00 Uhr

***

Landhaus Hechtsberg Tel. 07831 966690 Mo - Fr 12.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 21.00 Uhr, Sa 18.00 - 21.00 Uhr, So 12.00 - 14.00 Uhr, 17.30 - 21.00 Uhr; Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen. **Außerdem bieten wir einen Lieferservice im Umkreis von 25 km frei Haus.** Zusätzlich gibt es noch unseren **„Hechtsberg-Hoflädle“** den man auf unserer Website bewundern kann. Sowie unser Catering- und Partyservice für zu Hause.

Wir haben auch ein **Hechtsberg Mittags-Spezial für 7,50 €** www.landhaus-hechtsberg.de. Bestellungen werden per Mail: info@landhaus-hechtsberg.de, Telefon oder persönlich entgegengenommen.

***

Imbiss "Schlemmerkorb" Tel. 07831 7449, Abholservice, ab 1. Feb: Mo 11.00 – 16.00 Uhr, Mi – Sa 11.00 – 16.00 Uhr, Di und So Ruhetag, www.korb-welzel.com

***

Eiscafé Venezia Tel. 07831 6261 oder Mobiltelefon: 0171 2706261, Di - So 11.00 - 19.00 Uhr, Montag Ruhetag, **Lieferservice nach tel. Bestellung in Hausach, Gutach, Wolfach und Kirnbach ab 10,00 € Bestellwert.**

***

Gasthaus "Zum Hirsch" (d' Monika) Tel. 07831 7190, Abholservice Sa von 17.00 – 19.30 Uhr, So von 11.00 – 19.00 Uhr. Die aktuelle Speisekarte finden Sie auf der Homepage www.gasthaus-hirsch-einbach.de oder auf facebook und instagram.

***

Gasthaus Ratskeller Tel. 07831 354, Fr und Sa 17.00 – 19.30 Uhr, So 11.30 – 19.30 Uhr

Die aktuellen Gerichte und Preise fragen Sie bitte direkt beim jeweiligen Anbieter an!

Änderungen vorbehalten!

Was geht noch im 3. Lockdown? Übersicht über die Öffnungen

Die Übersicht berücksichtigt nicht Handwerk, Großhandel und Industrie

Apotheke Iff, Tel. 271, apo.iff@t-online.de
Apotheke zur Eiche, Tel. 6335, www.apotheke-zur-eiche.de
Burg Apotheke, Tel. 6736, burg-apotheke-hausach@t-online.de, www.burg-apotheke-de
Bubikopf, Tel. 8887
ALDI, Tel. 0800-8002534
Autowerkstatt Bach, Tel. 233
Autowerkstatt Schmid GmbH, Tel. 93760, info@bmw-schmid.de, www.bmw-schmid.de
Bäckerei Armbruster, Tel. 966130
Bäckerei Waidele, Tel. 361, info@waidele-baeckerei.de, www.waidele-baeckerei.de
Rudis Backstüble, Tel. 969006
Blumengeschäft La Fleur, Tel. 9699442
Streit., Tel 969930, nur Schreibwaren
dm drogerie-Markt, Tel. 9699627, www.dm.de
Deutsche Post Filiale, Tel. 0228-4333112
EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
Eisen Schmid, Tel. 80590, info@eisen-schmid.de, www.eisen-schmid.de
Fahrradwerkstatt Stehle, Tel. 321
Foto Goetze, Tel. 3580275 oder 01732322475, www.fotogoetzehausach.de
Futterbox Wau & Co, Tel. 309625, wau-co@web.de, www.wau-co.de
Getränkefachhandel Kloos, Tel. 96496, doris.moog@kloos-getraenke.de, www.kloos-getraenke.de
Getränkefachhandel Raiffeisen Kinzigtal,Tel. 96493, www.raiffeisen-kinzigtal.de
Getränkefachhandel EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
Hörgeräteakustiker KIND, Tel. 969680, hausach@kind.com, www.kind.com
Hofkäserei Ramsteinerhof, Tel. 968731, info@ramsteinerhof.de, www.ramsteinerhof.de
LIDL, Tel. 0800-4353361, www.lidl.de
Luke Autoverkehr und Reisebüro, Tel. 533, info@taxi-luke.de, https://reisebuero-luke.de
Metzgerei Decker, Tel. 7138, hallo@deckermetzger.de, www.deckermetzger.de
Metzgerei Riester, Tel. 7509
Optik Brucker, Tel. 1685, info@optik-brucker.de, www.optik-brucker.de
Raiffeisen Kinzigtal, Tel. 96493, zentrale@raiffeisen-kinzigtal.de, www.raiffeisen-kinzigtal.de
Relax Cut, Tel. 7118, info@relax-cut.de, www.relax-cut.de
Reisebüro Oberfell, Tel. 93830, https://oberfell.com
Salon Volker Behrens, Tel. 7198, info@SalonVolkerBehrens.de, www.SalonVolkerBehrens.de
Sparkasse Haslach-Zell, Tel. 07832-7010, www.sparkasse-haslach-zell.de
Tankstelle Bach, Tel. 233
Tabakwaren Schweitzer, Das Glückslädchen, Tel. 420, schweitzer-hausach@web.de,
www.schweitzer-hausach.de
Total Tankstelle Hechtsberg, Tel. 965532
Volksbank Mittlerer Schwarzwald, Tel. 530, www.voba-msw.de

zu den üblichen Öffnungszeiten

Für die ab hier aufgeführten Betriebe gelten inzidenzabhängige Regelungen:
Unter 50: normale Öffnung; von der Verkaufsfläche hängt maßgeblich ab, wie viele Kunden gleichzeitig das Ladengeschäft betreten dürfen.
Zwischen 50 und 100: Die Geschäfte müssen schließen, und dürfen nur nach vorheriger Vereinbarung Einzeltermine vergeben (Click & Meet)
Über 100: Die Geschäfte müssen schließen. Bestellungen telefonisch oder online und Abholung (Click & Collect)

Autohaus Schmid, Tel. 93760, info@bmw-schmid.de, www.bmw-schmid.de
Elektro Service Robby Lehmann, Tel. 966320, info@es-lehmann.de, www.es-lehmann.de
Elektro Schillinger GmbH, Tel. 9697055, info@elektro-schillinger.net, www.elektro-schillinger.net
Groß(artige) Wohnträume, Tel. 9696416, www.malerbetriebgross.de
Guck Rein Gebrauchtmöbel Tel. 968439, Textilbereich Tel. 83300, www.neuearbeitinklusiv.de
imtrend, Tel. 9688080, info@imtrend.de, www.imtrend.de
KaMo's Stoff Iglu, Tel. 82030, ka-mo@stoffiglu.de, www.stoffiglu.de
KiK
Moser Herrenmoden, Tel. 7555, em@moser-herrenmoden.de, www.moser-herrenmoden.de
NKD
Spielwaren Seeholzer, Tel. 380 oder 07832-969710, nuseeholzer@yahoo.de
Sport Thaler, Tel. 01703475390, www.sport-thaler.de

Im Zweifel erkundigen Sie sich bitte vor einem Einkauf direkt beim jeweiligen Anbieter.

Vereine

Förderverein Zunftarchiv der Freien Narrenzunft Hausach e. V.

Altpapiersammlungen 2021

An die Hausacher Bevölkerung,

die Altpapiersammlung im April zugunsten des Förderverein Zunftarchiv der Freien Narrenzunft Hausach e. V. kann aufgrund der aktuellen Gefahrensituation und den bestehenden Regelungen nicht stattfinden. Wir planen die Altpapiersammlung im Mai nachzuholen. In welcher Form das möglich sein wird, können wir momentan noch nicht sagen. Einen zweiten Sammeltermin planen wir für den Herbst. Das Ergebnis aus der Altpapiersammlung ist ein wertvoller Beitrag zur Unterstützung des Vereines und zur Erhaltung unseres wertgeschätzten Brauchtums, der Husacher Fasent. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns über diesen Weg weiterhin unterstützen und, bei Möglichkeit, das bereits gesammelte Papier für unsere Sammlungen aufbewahren.

Ein herzliches Vergelt's Gott, bleiben Sie gesund.

Der Förderverein Zunftarchiv der Freien Narrenzunft Hausach e.V.

Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Aufgrund der aktuellen ungewissen Lage des Corona-Virus muss unser Vereinsgelände weiterhin für den Übungsbetrieb geschlossen bleiben.
Wir bitten um Verständnis.
Bleibt gesund und habt Geduld!
Aktuelle Infos zum weiteren Verlauf sind auch nachzulesen auf unserer Facebookseite : SV OG Kinzigtal

Die Vorstandschaft

Ski-Club Hausach e.V.

Mountainbike Training für Kinder

Die Mountainbike Abteilung des SC Hausach/Team Tekfor Schmidt BikeShop bietet wieder wöchentlich ein Mountainbike Training für Schülerinnen, Schüler und Jugendliche an.
Wer schon immer mal wissen wollte, wie man sein Bike bei den verschiedensten Bedingungen, sei es Matsch oder staubtrockenes Gelände, sicher unter Kontrolle hält, ist hier genau richtig!
Von den Trainern Alfred Klausmann, Tobias Mayer, Reinhard Ganter, Jakob Wolber, Felix Klausmann und Andre Moser bekommen die jungen Bikesportinteressierten hilfreiche Tricks zu Kurven-, Brems-, Bergauf- oder Bergabtechniken gezeigt.
Ziel dieses Trainings ist nicht nur Schnelligkeit und Tempo, sondern vor allem wird gezielt Wert auf die Technik und die Beherrschung des Mountainbikes im Gelände und auf der Straße gelegt.
Online-Anmeldung bei Trainer Alfred Klausmann unbedingt erforderlich.
Trainiert wird in getrennten Gruppen mit jeweils 10 Teilnehmern!
Ein Mund- Nasenschutz muss mitgeführt werden.
Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass, vor, während und nach dem Training, der vorgeschriebene Sicherheitsabstand laut Corona-Regelung, von mindestens 1,50 m, eingehalten werden muss.
Außerdem besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden.
Ein funktionsfähiges Mountainbike wird vorausgesetzt.
Trainingszeiten:
Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach
Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 – 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr. Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach
Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@gmx.de
Falls sich an den Trainingstagen oder Zeiten was ändern sollte, wird dies auf unserer Homepage www.skiclub-hausach.de bekannt gegeben.

Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

Frei laufende Hunde haben auf landwirtschaftlichen Flächen nichts verloren!

Nach den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetztes dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Vegetationszeit nur auf Wegen betreten werden. Diese Betretungsverbot gilt nicht nur für Menschen, sondern auch für die von ihnen mitgeführten und zu beaufsichtigenden Hunde. Die Landwirte würden sich freuen, wenn sie mit Beginn der Silage- und Heuernte nicht auch noch mit dem Hundekot zu kämpfen hätten. Die Landwirte appellieren an die Vernunft der Hundehalter und hoffen auf deren Einsicht.

Hundekot nicht auf Äcker und Wiesen

Landwirte haben es oft schwer mit Hundehaltern. Viele lassen ihre Vierbeiner auf landwirtschaftliche genutzten Fläche frei laufen und abkoten. Die hygienischen Risiken werden nicht ernst genommen. Dass die Tiere fremdes Eigentum verschmutzen und dessen Nutzung beeinträchtigen, interessiert kaum jemand. Die Folgen der Verschmutzung des Futters für die Gesundheit, vor allem der Rinderbestände, sind gravierend. Krankheiten werden übertragen und machen den Landwirten zu schaffen.

Die übertragenen Parasiten sind die häufigsten Ursachen für Fehlgeburten bei Rindern.

Die hygienischen Risiken gehen aber nicht nur den Landwirt etwas an. Verbraucherschutz wird groß geschrieben. Keiner will die Folgen des Hundekost als Milch und Fleisch wieder auf den Tisch. Dies macht sich wohl kaum jemand klar, sonst wäre vielleicht etwas mehr Einsicht vorhanden. Hundehalter sollten deshalb darauf achten, dass ihre Vierbeiner nicht auf bewirtschafteten Flächen abkoten.

Eine saubere Nahrungsmittelproduktion liegt auch in Ihrem Interesse.

Neues vom Rathaus

Bahnübergang Unterhippensbach gesperrt

Der Bahnübergang Unterhippensbach wird aufgrund einer Sanierungsmaßnahme vom 12.04.2021 bis 25.04.2021 voll gesperrt.

Hornbergtunnel nach den Osterferien für vier Nächte gesperrt

Wegen den halbjährlich erforderlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Hornbergtunnel von Montag, 19. April, bis Freitag, 23. April 2021, zwischen 20 und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hornberg.
Wie das Straßenbauamt des Ortenaukreises mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Hundehaltung im Wald

Die Stadtverwaltung weist auf folgende Bestimmungen über Hundehaltung im Wald hin:

- Das Landeswaldgesetz schreibt vor, dass Hunde im Wald im Bereich von Kinderspielplätzen, Spiel- und Liegewiesen und Wassertretanlagen nicht frei laufen dürfen.
- Das Landesjagdgesetz regelt, dass Hunde in einem nicht befriedeten Teil eines Jagdbezirks nicht außerhalb der Einwirkung des Hundehalters frei laufen dürfen.

Neben diesen Vorschriften sind auch die Bestimmungen in der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung der Stadt Hornberg zu beachten, insbesondere:
- Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
- Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Ein Verstoß gegen eine der o.g. Vorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Wichtig: Für sog. „Kampfhunde“ gelten weiter gehende Sonderbestimmungen. Die Stadtverwaltung erteilt gerne nähere Auskünfte.

Bürgermeisteramt

Warnung vor Waldbrandgefahr

Durch die trockene Witterung und die hohen Temperaturen der letzten Tage steigt die Waldbrandgefahr. Trockene Äste, Reisig, und die teilweise noch dürre Bodenvegetation sind leicht entzündlich.
Es wird deshalb gebeten, Feuer nur an gekennzeichneten, eingerichteten Grillplätzen zu entzünden. Das Feuer muss immer beaufsichtigt werden und vor dem Verlassen unbedingt vollständig gelöscht sein. Grillen auf mitgebrachten Grillgeräten ist im Wald nicht erlaubt. Außerhalb des Waldes muss eine Feuerstelle mindestens einen Abstand von 100 Metern zum Wald aufweisen.
Des Weiteren ist Rauchen vom 1. März bis 31. Oktober für die Waldbesucher nicht erlaubt. Oft reicht schon eine achtlos weggeworfene Zigarettenkippe oder eine Glasscherbe aus, um einen Waldbrand auszulösen. Der Schaden kann für das wertvolle Ökosystem Wald und die Natur, aber auch für die Waldbesitzer sehr groß werden.
An die Privatwaldbesitzer wird appelliert, beim Reisig- und Rindenverbrennen im Zuge von Forstschutzmaßnahmen die notwendige Vorsicht walten zu lassen und ausreichend Löschwasser bereitzuhalten.

Bei windigem Wetter sollte auf Feuer generell verzichtet werden!
Bürgermeisteramt

Neues aus der Tourist-Info

Abholservice in Hornberg

Bitte unterstützen Sie unsere Hornberger Gastronomiebetriebe in dieser schwierigen Zeit.

Bistro Absolut
Abholservice von Speisen
Montag bis Freitag von 12:00 bis 17:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 95 57 22

Bistro Orient
Abholservice von Speisen
Tel. 0 78 33 / 95 97 96

Gasthaus Krokodil
Abholservice von Speisen
Dienstag bis Sonntag von 11:00 bis 14:00 Uhr und von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 9 65 08 66
www.gasthaus-krokodil.de

Gasthaus Krone (Reichenbach)
Abholservice von Speisen
Mittwoch bis Sonntag von 12:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 3 19
www.krone-hornberg.de

Gasthaus Schützen
Abholservice von Speisen
Freitag bis Sonntag von 17:00 bis 21:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 3 68
Imbiss to go beim E-Markt Baumann
Montag bis Freitag von 11:00 bis 15:00 Uhr
www.schuetzen-hornberg.de

Gasthaus Tannhäuser
Abholservice von Speisen
Mittwoch bis Sonntag von 11:30 bis 13:30 Uhr und von 17:30 bis 20:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 3 16
www.tannhaeuser-hornberg.de

Gasthof Adler (Fohrenbühl)
Abholservice von Speisen
Samstag von 11:30 bis 14:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Sonntag von 11:30 bis 14:30 Uhr
Tel. 0 74 22 / 9 53 80
www.adler-fohrenbuehl.de

Gasthof Rose
Abholservice von Speisen
Donnerstag bis Sonntag von 11:30 bis 13:30 Uhr und von 17:30 bis 20:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 3 49
www.hornberg-rose.de

Höhengasthaus Deutscher Jäger (Reichenbach)
Abholservice von Speisen am Wochenende
Tel. 0 78 33 / 61 44
www.deutscher-jaeger.de

Hotel Schöne Aussicht
Abholservice von Speisen
Donnerstag bis Sonntag von 11:00 bis 19:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 9 36 90
www.schoeneaussicht.com

Imbissecke da Silvia
Abholservice von Speisen
Dienstag bis Freitag von 11:30 bis 13:30 Uhr und von 16:30 bis 20:00 Uhr
Samstag und Sonntag von 16:30 bis 20:00 Uhr
Tel. 01 76 / 35 58 74 98

Landhaus Lauble (Fohrenbühl)
Abholservice von Speisen
Samstag und Sonntag von 11:30 bis 19:00 Uhr
Tel. 0 78 33 / 9 36 60
www.landhaus-lauble.de

STADT HORNBERG Mediathek

Hornberger Mediathek weiterhin geöffnet

Die Hornberger Mediathek darf trotz der Verschärfung der Corona-Regeln weiterhin öffnen.

Der Besuch in der Hornberger Mediathek ist allerdings nur nach **Voranmeldung** möglich. Einen Besuchstermin erhalten Sie bei der Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44 oder tourist-info@hornberg.

Des Weiteren gelten folgende Bedingungen und Hygienevorschriften:

1. Jeder Besucher erhält ein Zeitfenster von 15 Minuten
2. Es dürfen sich max. 3 Personen gleichzeitig in der Mediathek aufhalten
3. Der Zutritt ist nur mit einer medizinischen Maske erlaubt
4. Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände im Eingangsbereich
5. Bitte halten Sie einen Mindestabstand von 2 m ein
6. Bitte benutzen Sie einen Bücherkorb!

Auf die Einhaltung der Hygienevorschriften wird zu Ihrem eigenen Schutz und dem der ehrenamtlichen Helferinnen dringend hingewiesen.

Ab sofort sind wir wieder zu folgenden Öffnungszeiten für Sie da:

Dienstags 15:30 bis 17:30 Uhr
Anmeldung bis Dienstag um 12:00 Uhr

Mittwochs 09:30 bis 11:30 Uhr
Anmeldung bis Dienstag um 12:00 Uhr

Freitags 16:00 bis 17:30 Uhr
Anmeldung bis Freitag um 12:00 Uhr

Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihr Kommen.

Altersjubilare

Wir gratulieren

Altersjubilare vom 08.04.2021 bis 14.04.2021

Geburtstag	Name, Vorname	Alter
08.04.2021	Schmidt, Richard	85 Jahre
09.04.2021	Fautz, Walter	75 Jahre
11.04.2021	Brugger, Gisela	75 Jahre
12.04.2021	Hammer, Eveline	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie …

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Bestellung in der Tourist-Information – Lieferung auf Rechnung

Geschenkgutschein
für die Freilichtbühne Hornberg
Erwachsene 11,00 Euro (Märchen 10,00 Euro)
Kinder 10,00 Euro (Märchen 7,00 Euro)
Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.

Regenschirm mit Motiv von Hornberg
Taschenschirm
Preis: 15,00 Euro

Magnete mit verschiedenen Motiven
Button
Preis: 2,00 Euro

DVD „Hornberg von Oben“
Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz. Preis 5,00 Euro

Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung
Erwachsene 6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro

Geschenkgutscheinfür den Schwimmbad-kiosk

SchwarzwaldCard
Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 135 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2020 bis 31.03.2021 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	30,00 EUR	63,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	40,00 EUR	76,00 EUR
Familien	120,00 EUR	265,00 EUR
(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)		

DVD „Die Schwarzwaldbahn –
Das Modell und das Original“
Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.
Preis: 15,00 Euro

Fotobuch
Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach
21,00 Euro

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg
Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1. Petrus 1,3

Termine
Sonntag, 11.04.2021
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag,18.04.2021
10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Meng
10 Uhr Kindergottesdienst

Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:
Nach der Corona- Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP- Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Selbstgenähte Masken dürfen während des Gottesdienstes nicht mehr benutzt werden. Einweg-OP-Masken sind in der Kirche vorrätig.

Bürozeiten:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Konfirmation 2021

Auch dieses Jahr müssen wir auf Grund der aktuellen Corona-Situation geschuldet , den Konfirmationstermin vom 2. Mai 2021 auf 11. Juli 2021 verschieben.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste April

So. 18.04.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 21.04.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Unter Vorbehalt
So. 25.04.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 28.04.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Unter Vorbehalt

Schaukasten:
Ich musiziere
... mit meiner Familie rund ums heimische
Klavier oder – wie hier – an der Orgel
in der Gemeinde. Doch gang egal wo:
Gott ist immer dabei.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:
Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oder Email thompeter@web.de
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet:
www.nak-dornhan-schwenningen.de

Aus dem Kindergarten

Kita Don Bosco
Kath. Kindertagesstätte

Reichenbacherstr. 9, 78132 Hornberg
Tel: 07833 – 8401
Email: kiga.donbosco@gmx.de

Im vergangenen Monat ging ein großer Wunsch unserer Kita in Erfüllung. Im Außengelände wurde ein Schattenbaum fachmännisch gepflanzt. Denn gerade an diesem schönen, weitläufigen Platz konnten sich die Kinder bei sonnigem Wetter kaum aufhalten, da ein Spiel im Schatten nur begrenzt möglich war. Damit die Spielfläche schon bald eine natürliche Beschattung erhält, muss der Baum bereits eine gewisse Größe haben, was mit hohen Kosten verbunden ist.

Die Umsetzung rückte näher, als eine Anfrage der Sparkasse Haslach-Zell unsere Kita erreichte. So sollte ein Plakat „Mein schönster Tag in der Kita“ gestaltet und in der Haslacher Geschäftsstelle, anlässlich des Weltkindertages, ausgestellt werden. Fleißige Kinderhände machten sich an die Arbeit.

Als Dankeschön erhielt die Kita eine Spende über 500€. Unser Förderantrag bei der Bürgerstiftung Hornberg wurde bewilligt und mit weiteren 300€ ergänzt. Die Restfinanzierung der Pflanzaktion übernahm die Kita in Eigenleistung.
Die Firma Volk, Forst und Baumpflege rückte mit Maschinen, Arbeitsgeräten und einer Japanischen Zelkove an und machte sich an die Arbeit. Für die Kinder lieferte die Aktion interessante Einblicke. Nun können sie selbst Hand anlegen und den Baum wässern. Zur Freude aller sind die ersten Knospen bereits zu sehen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Sparkasse Haslach-Zell und der Bürgerstiftung Hornberg nochmals recht herzlich bedanken. Wir hoffen, dass viele Generationen von Hornberger Kindergartenkindern Freude an diesem Baum haben werden.

Müllabfuhr

Abfalltermine April 2021
(08.04.2021 – 14.04.2021)
Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 12.04.2021	Graue Tonne
Montag, 12.04.2021	Gelber Sack
Dienstag, 13.04.2021	Grüne Tonne

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

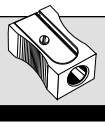
Mülldeponie „Vulkan", Haslach
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan", Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann."

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax. 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Fortbildung

Förderung von ausländischen Fachkräften: Interkulturelle Öffnung als Chance für Unternehmen

Die AEF - Spanische Weiterbildungsakademie e.V. bietet durch ihr IQ Projekt "Bienvenid@s AEF interkulturelle Öffnung Schwarzwald" fachliche Beratung für Unternehmen an, die ausländische Fachkräfte beschäftigen oder vor der Frage stehen, diese künftig einzustellen.

Im Rahmen des diesjährigen Handlungsschwerpunktes "Interkulturelle Öffnung" will die AEF durch ihr kostenloses Beratungsangebot Unternehmen dabei unterstützen, ausländische Fachkräfte möglichst zügig und effektiv ins Unternehmen zu integrieren, damit die Rekrutierung aus dem Ausland für beide Seiten zufriedenstellend, nachhaltig und erfolgreich verläuft. Die Beratung informiert dabei systematisch über die wesentlichen Integrationsschritte ins Unternehmen, die von Unterstützungsangeboten für Fachkräfte nach deren Ankunft (z.B. Behördengänge und Verwaltungsformalitäten), über sprachsensible Maßnahmen (einfache Sprache im Betrieb) und finanzielle Fördermöglichkeiten bis hin zur Erstellung von wichtigem Info-Material (z.B. Willkommensmappe für Fachkräfte, Checklisten für Unternehmen) reichen.

Gemeinsam mit der Stadt Haslach organisiert die AEF am 15.04.2021 von 14:00-17:30 Uhr eine kostenlose Online-Informationsveranstaltung (per Zoom) zum Thema

Förderung von ausländischem Fachpersonal: Interkulturelle Öffnung als Chance für Unternehmen aus Haslach und dem Kinzigtal

Die Veranstaltung informiert detailliert über die systematische Eingliederung ausländischer Fachkräfte in den Betrieb.
Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: Hornberg@aef-bonn.de; Rückfragen gerne auch telefonisch unter 07833 989 90 00

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der aktuellen Krisensituation keinen Sprechtag im Rathaus ab.
Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten Sie uns diese an die E-Mail elke.weis@hornberg.de zu bzw. werfen Sie die Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.
Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt Hornberg unter der Telefon-Nr. 07833 793 45.

Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

Vereine

Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Musikverein Niederwasser sammelt Altmaterial
Der Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V. wird am 08. Mai 2021 wieder eine Sammlung von Altmaterial in Niederwasser durchführen.
Folgende Materialien werden gesammelt: Papier, Eisenschrott, Kupfer, Kupferkabel, Messing, Edelstahl, Alu, Blei und Elektromotoren und Batterien. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Kühlgeräte und Felgen mit Reifen gesammelt werden können.
Gerne wird am 08. Mai 2021 auch Altmaterial in Hornberg und Reichenbach ab. Wir bitten dies im Vorhinein bei Rupert Kienzler unter der Telefonnummer 07833 8129 oder 0170 3009630 anzumelden. Nähere Auskünfte erhalten Sie ebenfalls bei Rupert Kienzler unter den oben genannten Rufnummern. Der Musikverein bedankt sich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.
Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

GOLDANKAUF
DIETMAR SCHRENK
AUGENOPTIK & SCHMUCK GMBH
Werderstr. 10 · Hornberg
Telefon 07833/96891

4	8	6	3	7	2	9	1	5
5	9	7	1	6	8	4	2	3
2	1	3	9	5	4	6	7	8
1	3	4	7	9	6	8	5	2
8	6	5	4	2	3	7	9	1
7	2	9	5	8	1	3	6	4
6	7	8	2	4	5	1	3	9
3	4	2	6	1	9	5	8	7
9	5	1	8	3	7	2	4	6

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Der Frühling hält Einzug in Gutach

Bauhofmitarbeiterin Michaela Wolf gebührt ein großes Lob und ein „Dankeschön“ dafür, dass sie die Anlagenpflege in der Gemeinde Gutach mit viel Herzblut und mit einem „grünen Daumen“ betreibt!

Die frühlingshaft bepflanzten Tröge am hinteren Rathauseingang.

Auch die Bepflanzung der Tröge an der Sporthalle lässt den Frühling erkennen.

Das „Liesele“ sitzt erwartungsvoll vor der schön bepflanzten Ortseingangstafel und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Ansprechendes Erscheinungsbild beim Kriegerdenkmal.
Fotos: Michaela Wolf

Neues vom Rathaus

TV-Quiz war kein Aprilscherz

Der Gutacher Bürgermeister Siegfried Eckert fühlte sich von seinen „Mädels vom Rathaus“ in den April geschickt. Doch die Teilnahme am Vereinsquiz in „Kaffee oder Tee“ am Donnerstag, 01.04.2021 war echt.

Als guter Verlierer erwies sich Siegfried Eckert am Donnerstag in der ARD-Sendung „Kaffee oder Tee“. Er hielt es zunächst für einen Aprilscherz, als ihm die „Mädels vom Rathaus“ mitteilten, dass er für das Vereins-Telefonquiz am Ende der Sendung vorgesehen sei. Da er dafür einen Fernseher brauchte, sollte er um 17.30 Uhr zu Hause sein, um den Anruf entgegenzunehmen.

Als um 17.30 Uhr nichts passierte, war ihm klar, dass er in den April geschickt wurde. Aber dann klingelte um 17.45 Uhr tatsächlich das Telefon, erzählte Siegfried Eckert im Gespräch mit dem Offenburger Tageblatt. Er ging bei dem Quiz, für das sich jemand an seiner statt beworben haben muss, als Präsident des Trachtenverbands Bund Heimat und Volksleben an den Start – mit einem Gutacher Trachtenbild vor dem Vogtsbauernhof.

Alle fünf Fragen beantwortete Eckert richtig, hatte aber das Pech, dass sein Spielpartner, der Vorsitzende eines Alten- und Pflegevereins, die „fetteren Fragen“ und einen Joker abgegriffen hat, die mehr Geld bringen. So gingen 289 Euro ins Saarland – und Siegfried Eckert ging nicht leer aus, sondern war höchst zufrieden mit der „super Werbung für die Tracht und für Gutach“.

Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Der Gutacher Bürgermeister und Präsident des Trachtenverbandes Bund Heimat und Volksleben war am 1. April im Vereinsquiz bei „Kaffee oder Tee“ zu Gast. ©Screenshot

„Mitfahrerbänkle“ vorübergehend zweckentfremdet

Durch Corona können derzeit die „Mitfahrerbänkle“ in Gutach noch nicht zu ihrem eigentlichen Zweck genutzt werden.

Die Bank, die ursprünglich für die Fahrten nach Wolfach angefertigt wurde, (deshalb auch symbolisch der schöne geschnitzte Wolf) steht nun so lange vorübergehend am Lehmbauern-Bühl, wohin sie vom Bauhof der Gemeinde „verfrachtet“ wurde.

Dort lädt sie Wanderer und Spaziergänger zu einer gemütlichen Pause mit einem wunderbaren Ausblick über Gutach ein.

Außerdem gibt sie ein originelles Fotomotiv ab!

Man könnte der Meinung sein, dass der Vollmond angeheult wird...

Die Bank bietet auch ein tolles Fotomotiv.

Fotos: Björn Welke

Unterstützen Sie die Gutacher Gastronomie und den Gutacher Einzelhandel!

Name	Kontakt	Öffnungszeiten	Angebot
Gastronomie			
Gasthaus Löwen Hauptstraße 95 77793 Gutach	0 78 33 / 96 95 6 oder Bestellung per WhatsApp: 0 17 5 / 91 73 98 6	Montag bis Sonntag: 12:00 bis 22:00 Uhr Dienstag Ruhetag.	Selbstabholung.
Gasthaus Krone Hauptstraße 48 77793 Gutach	0 78 33 / 96 00 10	Dienstag bis Freitag: 16:00 bis 20:30 Uhr Samstag und Sonntag: 13:00 bis 20:30 Uhr	Selbstabholung.
Gutacher Rössle Steingrün 24 77793 Gutach	0 78 33 / 96 04 260 www.gutacher-roessle.de	Dienstag bis Freitag: 11:30 bis 13:30 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr Samstag und Sonntag: 12:00 bis 20:00 Uhr	Selbstabholung.
Weber's Esszeit Wählerbrücke 4 77793 Gutach	0 78 31 / 96 89 75 3 www.uhrwerk-gutach.de/webers-esszeit	Mittwoch bis Samstag: 17:00 bis 20:30 Uhr Sonntag: 11:30 bis 19:00 Uhr	Online-Bestellung und Selbstabholung möglich.
Einzelhandel			
Blumenfachgeschäft Renate Grimm Hauptstraße 30 77793 Gutach	0 78 33 / 25 5	08:30 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr	Blumengeschäft seit 01.03.2021 wieder geöffnet. Lieferservice und Selbstabholung möglich nach telefonischer Absprache.
Elektro Brohammer Hauptstraße 31 77793 Gutach	0 78 33 / 93 87 0 www.brohammer.de	08:30 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.
Heinzmann Schuhfachgeschäft und Orthopädie Hauptstraße 27 77793 Gutach	0 78 33 / 31 8 0 17 5 / 36 47 46 6 nane@schuhe-heinzmann.de www.schuh-heinzmann.de	08:00 bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.

Bitte beachten: Gutacher Geschenkgutscheine ausschließlich vormittags im Rathaus zu erhalten – auch während der „besonderen Pandemie-Zeit"

Ab sofort können die Gutscheine auch beim Gutacher Rössle, Gasthaus und Bauernmarkt, Steingrün 24, eingelöst werden!!!!!!

Die Gutacher Geschenkgutscheine erhalten Sie im Rathaus bei der Gemeindekasse (Stefanie Moser) täglich **ausschließlich von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**. Bitte melden Sie sich telefonisch an, damit wir Ihnen den Gutschein vorrichten können.

Nachmittags ist leider keine Ausgabe möglich!

Damit Sie auch wissen, bei welchen Geschäften Sie die Gutscheine einlösen können, finden Sie eine stets aktualisierte Aufstellung auf der Homepage der Gemeinde Gutach www.gutach-schwarzwald.de unter der Rubrik Gemeinde – Geschenkgutschein.

Die Gutscheine können direkt vor Ort bar bezahlt werden oder alternativ per ausgefülltem Überweisungsträger.

Bei der Einlösung durch die Geschäfte haben sich keine Änderungen ergeben.

Ihre Gemeindekasse

Gemeinde Gutach nutzt nun auch die luca-App

Ab sofort können Sie Ihren Besuch im Rathaus über die luca-App registrieren!

So einfach geht´s:
Beim Betreten des Rathauses „checken“ Sie sich als App-Nutzer durch das Abscannen des QR-Codes am Eingang ein. Beim Verlassen können Sie sich wieder „auschecken“ oder werden automatisch ausgecheckt, sobald Sie einen Umkreis von 50 Metern um das Rathaus verlassen.

Im Falle einer Infektion mit Covid-19 können Sie Ihre gesammelten „Check-Ins“ freiwillig und verschlüsselt für das Gesundheitsamt freigeben. Dadurch können Kontaktpersonen schneller ermittelt und benachrichtigt werden.

Hinweis: Ihre gespeicherten Daten sind nur durch das Gesundheitsamt auslesbar. Sie werden nach maximal 30 Tagen automatisch gelöscht. Die Gemeindeverwaltung hat auf die Daten der Besucher*innen keinen Zugriff.

Sollten Sie die neue App noch nicht installiert haben, können Sie diese über Ihren App Store kostenfrei herunterladen.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter: www.luca-app.de

Die Gemeindeverwaltung freut sich, wenn alle Rathausbesucher zukünftig zur besseren Nachverfolgung die luca-App nutzen würden!

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 26.03.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 19.03.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Informationen zu allen Fragen rund um die Nachbarschaftshilfe

Die **Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.** bietet am **Donnerstag, den 15.04.2021** von **17:00 - 18:00 Uhr** eine telefonische Sprechstunde an. Einsatzleiter und Geschäftsführer Horst Hennig vom Nachbarschaftshilfeverein informiert über alles, was Sie zur **Mitgliedschaft**, zu den **Hilfsangeboten** zu **Kosten usw.** wissen möchten. Bitte vereinbaren Sie über die Gemeinde Gutach, Frau Luisa Willmann, Tel.: 07833/9388-40 einen Telefontermin.

Geschenkideen des Tourismusvereins

Schwarze Baumwollstofftasche mit Gutach-Logo, 2,50 €

Sauerkirschlikör oder Kirschwasser, 8,00 €

Vesperbrett mit eingebranntem Gutach-Logo, 9,00 €

Holzstockschirm mit Gutach-Logo, 18,00 €

LED-Taschenlampe mit Gutach-Logo in Metallbox, 25,00 €

Rucksack mit Gutach-Logo, 29,00 €

Diese tollen Geschenke sind in der Tourist-Information Gutach erhältlich.

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung des Bürgermeisteramtes 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn)

Inkrafttreten der Außenbereichssatzung"Am Bühl" - 1. Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Gutach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24. März 2021 die 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Am Bühl" nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
Der Geltungsbereich der Änderung umfasst mit ca. 0,64 ha den nördlichen Teil der Außenbereichssatzung „Am Bühl", die 2018 aufgestellt wurde.
Die 1. Änderung der Außenbereichssatzung mit Begründung sowie sämtlichen Bestandteilen kann während den üblichen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Gutach eingesehen werden. Jedermann kann die 1. Änderung der Außenbereichssatzung einschließlich der Begründung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Weiterhin kann die 1. Änderung der Außenbereichssatzung mit diesen Planunterlagen im Internet auf der Homepage der Gemeinde Gutach unter www.gutach-schwarzwald.de/gemeinde/bebauungspläne eingesehen werden.
Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Am Bühl" in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).
Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 – 3 und Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie in der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel im Abwägungsvorgang bei der 1. Änderung der Außenbereichssatzung sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB und § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn

- die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres und
- Mängel des Abwägungsvorgangs nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 des Baugesetzbuches über die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 44 Abs. 1 und 2 BauGB) im Falle der Vermögensnachteile und auf das nach § 44 Abs. 4 BauGB mögliche Erlöschen der Ansprüche, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.
Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt die 1. Änd. der Außenbereichssatzung – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmung zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.
Dies gilt nicht wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der 1. Änd. der Außenbereichssatzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser

Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Gutach (Schwarzwaldbahn), den 8. April 2021
Siegfried Eckert, Bürgermeister

DER ORTENAU KREIS

Auf Grund von § 27 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665) i.V.m. §§ 38 Absatz 11 und 6 Absatz 1 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), das zuletzt durch Art. 100 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist, des § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung vom 26. Mai 2020 (BGBl. I S. 1170) und § 2 Absatz 2 des Tiergesundheitsausführungsgesetzes (TierGesAG) vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 223) erlässt das Landratsamt Ortenaukreis folgende

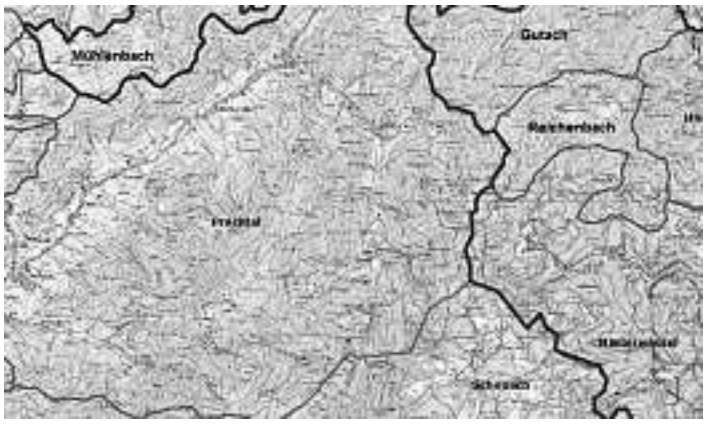
Allgemeinverfügung

Am 31.03.2021 wurde im Schwarzwald-Baar-Kreis in fünf Geflügelbeständen der Ausbruch der Geflügelpest amtlich festgestellt. Durch die dort festgelegten Restriktionszonen liegen auch Teile des Landkreises Ortenaukreis im Beobachtungsgebiet.

Die Allgemeinverfügung des Schwarzwald-Baar-Kreises ist auf deren Homepage unter folgendem Link bereitgestellt: https://www.lrasbk.de/Gefl%C3%BCgelpest/

A. Es wird folgende Restriktionszone festgelegt:

1. Um den Ausbruchsbetrieb im Schwarzwald-Baar-Kreis wird ein „**Beobachtungsgebiet**“ (Mindestradius 10 km) festgelegt. Die Restriktionszone für die Grenze des Beobachtungsgebietes ist blau dargestellt.



2. Das **Beobachtungsgebiet** umfasst die Gemarkungen folgender Städte und Gemeinden im Landkreis Ortenaukreis:
Die Gemeinde Hornberg ist betroffen mit den Gemarkungen Hornberg und Niederwasser sowie Teilen der Gemarkung Reichenbach:
Der gesamte Teil westlich der Gemarkung Hornberg sowie, beginnend an der östlichen Gemarkungsgrenze zu Hornberg, dem Schwanenbach entlang folgend mit anschließendem Kuchersbach verlängert bis zur Landkreisgrenze.

Teile der Gemarkung Gutach beginnend an der Landkreisgrenze zur Gemarkung Prechtal, dem Waldweg nach Norden folgend bis zum Vogelbach, rechts dem Waldweg entlang folgend bis zum Steinenbach, rechts haltend den Steinenbachweg entlang in die Rothalde endend an der B33, der B33 in südliche Richtung folgend bis zur Gemarkungsgrenze Hornberg.
Südliche Teile der Gemeinde Mühlenbach, beginnend an der Landkreisgrenze zur Gemarkung Elzach, der B294 folgend bis zum Pfausenbächle, ab hier dem Feldweg nach Osten Richtung Mühlenhof, vorbei am Jochenbauernhof und dem Philipplesbauernhof nach Dietental folgend, ab dem Kettererskasperhof dem Abzweig des Grundbachs in südliche Richtung folgend, an dessen Ende in östlicher Linie durch die Beerhalde und dem
beginnenden Waldweg ca. weitere 1,7 km in östliche Richtung folgend bis zur Landkreisgrenze am Schulmathisbühl.

B. Anordnungen für das Beobachtungsgebiet:

1. Tierhalter haben dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung unverzüglich die Anzahl der gehaltenen Vögel unter Angabe der Nutzungsart, ihres Standortes und der verendeten gehaltenen Vögel sowie jede Änderung mitzuteilen.
2. Gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel und Federwild, Eier sowie von Geflügel und Federwild stammende sonstige Erzeugnisse und tierische Nebenprodukte von Geflügel dürfen weder in einen noch aus einem Bestand verbracht werden.
3. Die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels dürfen von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigner Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung betreten werden. Die Schutz- oder Einwegkleidung ist nach Verlassen des Stalles oder des sonstigen Standortes des Geflügels unverzüglich abzulegen.
4. Schutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich zu reinigen und zu desinfizieren. Einwegschutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
5. Gehaltene Vögel zur Aufstockung des Wildvogelbestandes dürfen nicht freigelassen werden.
6. Die Durchführung von Geflügelausstellungen, Geflügelmärkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art wird untersagt.
7. Transportfahrzeuge und Behälter, mit denen gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel, tierische Nebenprodukte von Geflügel, Futtermittel oder sonstige Materialien, die Träger des hochpathogenen aviären Influenzavirus sein können, befördert worden sind, sowie Fahrzeuge, mit denen ein Bestand mit gehaltenen Vögeln befahren worden ist, sind unverzüglich nach jeder Beförderung nach näherer Anweisung der zuständigen Behörde zu reinigen und zu desinfizieren.

Die **sofortige Vollziehung** der in den Buchstaben A und B der Allgemeinverfügung getroffenen Festsetzungen wird, soweit die Anordnungen nicht gemäß § 37 Satz 1 TierGesG sofort vollziehbar sind, gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
Die Allgemeinverfügung tritt am auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag in Kraft. Sie gilt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.
Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Okenstraße 29, 77652 Offenburg eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg erhoben werden.

Hinweise
1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Auf die Verordnung des BMEL vom 18. November 2016 über besondere Schutzmaßregeln in kleinen Geflügelhaltungen wird verwiesen.
3. Wer Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Tauben, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln halten will, hat dies der zuständigen Behörde nach § 26 Absatz 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, anzuzeigen. Darüber hinaus hat der Geflügelhalter der zuständigen Behörde nach § 2 Absatz 1 der Geflügelpest-Verordnung mitzuteilen, ob das Geflügel (ausgenommen Tauben) im Stall oder im Freien gehalten wird.
4. Ordnungswidrig i. S. d. § 64 Nummer 14b der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Absatz 2 Nummer 3 TierGesG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
5. Das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung kann von den Bestimmungen der Allgemeinverfügung nach § 22 ff. GeflPestV im Einzelfall Ausnahmen zulassen, soweit Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

Offenburg, den 01.04.2021
gez.
Dr. Loewer (Amtsleiter)

Fundsachen

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während der üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- Handy (Fundort: beim Getränke Schwer) am 26.02.2021
- silbernes Armband (Fundort: vor der Sparkasse) am 05.03.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Katholische Kirchennachrichten
Erstkommunion 2021

Die Gutacher Kommunionkinder 2021 Izabela Deda, Lina Lauble, Annika Lehmann, Jule Lehmann und Julian Palinski mit ihren Palmkreuzen vor der kath. Kirche in Gutach.
Die Kinder fiebern schon heute ihrer Erstkommunion am 26. Juni 2021 entgegen.

Foto: Marija Lehmann

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Sonntag, 11.4.2021 um 19.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 14.4.2021 um 16.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Walter Flaig

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:
Montag 19.04.2021
Montag 03.05.2021
Montag 17.05.2021

Gelbe Säcke:
Montag 12.04.2021
Montag 26.04.2021

Grüne Tonne:
Mittwoch 21.04.2021
Mittwoch 12.05.2021

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonstiges

Findling

des passt ganz un gar
nit die wisse schneefleckle
uf forsythiegääl

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 11. April 2021

Bläst im April der Nord,
so dauert gutes Wetter fort.

Rezept der Woche

Spargelquiche

Zutaten für vier Portionen:
300 g Mehl
150 g weiche Butter
5 Eier
100 ml Wasser
1 EL Pflanzenöl
500 g Spargel (weiß oder grün)
200 g Schmand
150 g geriebener Käse oder Mozzarella
Küchenkräuter
optional Tomaten
Salz, Pfeffer, Muskatnuss

Zubereitung:
Mehl, Butter, Wasser, Pflanzenöl, ein Ei und ein Eigelb sowie etwas Salz zu einem glatten Teig verkneten. Anschließend abdecken und für rund 30 Minuten an einem kalten Ort ruhen lassen. Weißen Spargel schälen und in kochendem Salzwasser für etwa zehn Minuten vorgaren. Grünen Spargel waschen und die holzigen Enden abschneiden. Da grüner Spargel eine kürzere Garzeit hat, muss dieser nicht vorgegart werden. Teig ausrollen und eine Quicheform oder ein Backblech damit auskleiden. Schmand, Käse, die restlichen drei Eier und das übrige Eiklar, Kräuter sowie Gewürze vermischen und auf dem Teig verteilen. Spargel darauf verteilen (nach Belieben als ganze Stangen oder in Stücken) und optional mit Tomatenwürfeln dekorieren. Im Backofen bei 180 °C Umluft für etwa 30 Minuten backen.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de

Termine Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der aktuellen Krisensituation keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten Sie uns diese an die E-Mail-Anschrift **willmann@gutach-schwarzwald.de** zu bzw. werfen Sie die Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Gutach unter der Telefon-Nr. 07833/9388-40.

Vereine

Kunstradfahren in Gutach

Gefühlsmix beim 2. Junior Masters in Bruckmühl für Lena Moser und Mario Stevens
am 27. März 2021

Für den Gutacher RSV-Zweier Lena Moser mit Mario Stevens hielt das 2. Junior Masters im bayrischen Bruckmühl bei Rosenheim, eine Mischung aus Enttäuschung und

Freude über eine neue persönliche Bestleistung bereit. Um sich an den Parkettboden zu gewöhnen und eine Trainingseinheit einzulegen, kamen die Gutacher RSVler nach einer fünfstündigen Autofahrt, schon am Freitagabend in der Bruckmühler Sporthalle an. Zum eigentlichen Wettbewerb am Samstag 27. März, waren Corona bedingt nur die Sportler und Sportlerinnen mit einer Begleitperson zugelassen. Gleich nach dem Auftritt mussten sie wieder die Halle verlassen, ohne die nachfolgenden Konkurrenz anschauen zu können. Jedoch organisierte der Ausrichter RKB Solidarität Bruckmühl eine perfekte Übertragung im Internet, die noch immer unter „sportdeutschland.tv/re-live/re-live-2-junior-masters-u19“ zu sehen ist. Diesen Wettkampf moderierten die beiden Weltklasse-Kunstradfahrer Lukas Kohl und Marcel Jüngling, die sehr kompetent und mit viel Fachwissen die Zuschauer bestens informierten.

In der Vorrunde zeigte der Gutacher Zweier eine sehr ruhige und konzentrierte Kür, mit wenig Abzug für die Haltung. Das fast punktgleich eingereichte Paar, die Brüder Raphael und Gabriel Heinz vom RSV Wendlingen, zeigte zuvor eine gute Vorstellung (86,67), was die beiden Schwarzwälder wohl etwas nervös machte. Denn gleich zu Kürbeginn musste Lena Moser bei der doppelten Standdrehung vom Rad absteigen. Sie meinte danach selbstkritisch: „Die doppelte Drehung ist eine neue Übung und daher gibt es dort noch viel dran zu arbeiten, dass sie sicher wird.“ Weitere kleine Fehler schlichen sich danach ein und mit 82,38 Punkten erreichte das Paar den vierten Rang.

Mit dieser Platzierung kam das Paar nicht in das Finale und musste als C-Kader-Sportler in der Zwischenrunde ihr zweites Ergebnis ausfahren. Mit dieser kleinen Enttäuschung in den Knochen riskierte das Paar sogar eine höhere Schwierigkeit. Erstmals präsentierte es den Schulterstand von Mario und Lena im Reitsitzsteiger freihändig, als letzte Übung in der Kür. Sehr entschlossen wirkten die beiden im zweiten Durchgang, der schon drei Stunden später stattfand. Das mäßige Abschneiden aus der Vorrunde schien abgehakt und kompensiert. Zügig und sicher zeigten sie ihre Kür, mit der sie ihre persönliche Bestleistung auf 93,29 Punkten hochschraubten. Glücklich über den gelungenen Auftritt verließen sie die Fahrfläche. „Ich bin froh, dass die beiden die Patzer aus der Vorrunde schnell abhaken konnten und in der Zwischenrunde gezeigt haben, was sie können,“ lobte Trainerin Sophie Wöhrle. Bemerkenswert ist, dass innerhalb der Zweier Junioren offene Klasse das Gutacher Duo eine ungewöhnliche Konstellation bildet, da Lena Moser als Unterfrau die kräftezehrenden Übungen fährt, üblicherweise ist das umgekehrt.

Ihrem gesteckten Saisonziel, sich von Wettkampf zu Wettkampf zu verbessern, kommen die beiden Teenager immer näher. Am 10. April steht das letzte Kräftemessen in Ilsfeld an, wo die Junior-Masters Serie abgeschlossen und die Besetzung der deutschen Mannschaft für die Junioren-Europameisterschaften verkündet wird.

Karin Wurth
RSV Gutach

Ein eingespieltes Paar auf dem Kunstrad, Lena Moser auf dem Lenker und Mario Stevens auf dem Sattel.

Kurz vor der Drehung in Kehrlenkersitzsteiger.

Fotos: Wilfried Schwarz

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?
Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.
Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Versorgung und Pflege im Alter.
Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de
JOHANNES BRENZ PFLEGE UND BETREUUNG

Pflege-heim | Kurzzeit-pflege | Ambulante Pflege | Betreutes Wohnen | Essen auf Rädern | Tages-pflege

Immobilien

Immobilien

Geschäftsführer eines Sägewerk
würde gerne ein **großzügiges Haus im Schwarzwald kaufen,**
über Postbank Immobilien GmbH.

Telefon 0781 9200-16

Tippgeber Immobilien gesucht:
Provisions-Vergütung für Sie!
immobilien-tippgeber-prämie.de
Tel. 0781 / 970 93 93

_GRUNDSTÜCKE GESUCHT!
Keine Maklerprovision
Gerne auch größere Flächen oder mit Abrissgebäuden
(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de
Schwabenhaus

Jede Woche aktuell
Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

4	8	6	3			9		
5			1					3
		3		5	4			
						8	5	
8	6			2			9	1
	2	9						
			2	4		1		
3					9			7
					7	2	4	6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Älteres EFH (DHH)
in Hausach, zentrale Lage,

Wfl. ca. 135 m², Keller, Speicher,
2 Bäder, Balkon & Freisitz,
895 € KM + NK + 2 MM KT,
ab Herbst 2021 zu vermieten.

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01409
an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges.,
Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

Anzeigen Privat

Gesucht! Haus oder Hütte
ab 700 Höhenmeter
um der Sommerhitze zu entfliehen.
Zum Kauf oder Miete, auch gerne zum Sanieren.
Telefon 07834/8678107

Junges Ehepaar sucht Haus oder Bauplatz im Kinzigtal
– Finanzierung gesichert –
0170/9281479, schwarzwaldnest@web.de

Einfamilienreihenhaus in Hornberg
2-geschossig, **Wfl. ca 96 m², 4 Zimmer,** Küche, Bad, sep. WC, Speicher, Keller, Terasse, Garten ab Juli zu vermieten.
M. Lauble, **Telefon 07833/6360**

KINZIGTALER FENSTER GmbH

· Fenster
· Haustüren
· Markisen
· Rollläden
· Dachfenster
· Insektenschutz
· Einbruchschutz
· Reparaturservice

BERATUNGEN
finden nach Terminvereinbarung statt!

AKTION Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis
Eigene Monteure • Montage zum Festpreis
Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Veranstaltungs Tipps

Werkraum Mostmaier Hof

Lieber reparieren statt wegwerfen!

Repair Café
Eisenbahnstr. 38 - 40
Hausach

Jeden 2. Samstag im Monat! Nächste Termine:

10. April 2021
hier nur Abgabe und Abholung möglich

08. Mai 2021
12. Juni 2021
10. Juli 2021
14. August 2021
11. September 2021
09. Oktober 2021
13. November 2021
11. Dezember 2021

Von 11:00 bis 14:00 Uhr

Reha

Stellenmarkt ....

Wir suchen für unsere **MVZ´s** in den Standorten **Gutach und Hausach**, mehrere

Zahnmedizinische Fachangestellte (w/m/d)

für die Bereiche Behandlungsassistenz, Prophylaxe und Verwaltung/Abrechnung in Vollzeit / Teilzeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Denta Plus GmbH, Hexentalstr. 7, 79249 Merzhausen
Ansprechpartner: Fr. Olma Email: buero@drpoloczek.de

Stellenmarkt ....

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht

Mitarbeiter Bistro (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit.

Bewerbungen bitte per Email an:
schwarzwald@baer.de

alternativer wolf- und bärenpark SCHWARZWALD

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

Mit der digitalen Ausgabe Ihrer Zeitung sind Sie bestens informiert –

immer und überall, einfach und schnell!

Fotos: © Foxy_A / fotolia.de, goodluz / Shutterstock.com

Nur 5,95 € mtl.*
für Abonnenten der gedruckten Ausgabe

Nur 22,90 € mtl.
für Neu-Abonnenten der digitalen Ausgabe

Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

Heute bestellen, morgen lesen!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ **07 81 / 504 - 55 55**
✉ **leserservice@reiff.de**
www.mittelbadische.de

☐ Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 22,90 € monatlich lesen.

☐ Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95 € monatlich* lesen.
* Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E
IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

☐ Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche/Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504 - 55 55

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de.

Preise: Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift
✗

DM-AA

Leser werben Leser

Mittelbadische Presse empfehlen, Prämie sichern!

Foto: ArtFamily / Shutterstock.com

Ich bin der neue Abonnent.

☐ **Ich bestelle die gedruckte Zeitung für derzeit 44,70 € monatlich**
(Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe)

☐ **Ich bestelle die digitale Zeitung (E-Paper) für derzeit 22,90 € monatlich**
(Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben)

Verpflichtungszeitraum mindestens 24 Monate. Nach Ablauf kann das Abonnement bis zum 15. des Monats schriftlich zum Monatsende gekündigt werden.

Bitte informieren Sie mich per ☐ E-Mail und / oder ☐ Telefon über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print und Onlinebereich der Reiff Verlag GmbH & Co. KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag GmbH & Co. KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z. B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz. Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbelehrung und unsere AGB können Sie unter www.mittelbadische.de abrufen.

Name / Vorname:

Straße / Nr.: PLZ / Ort:

Telefon: E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat/Meine Bankverbindung:

D E

IBAN Ihre BLZ Ihre Konto-Nr.

Detaillierte Informationen zu Ihrem SEPA-Lastschriftmandat erhalten Sie mit Ihrem Begrüßungsbrief.

Gewünschter Zahlungsrhythmus: ☐ monatlich ☐ 1/4-jährlich ☐ 1/2-jährlich ☐ jährlich

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an oben genannte E-Mail-Adresse.

Datum, Unterschrift des geworbenen Abonnenten
✗

Preise: Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten. DM-AZ

Ich habe den neuen Abonnenten geworben.

Der neue Abonnent verpflichtet sich für mindestens 24 Monate. Ich versichere, dass die Neubestellung mit keinerlei Abo-Kündigung gekoppelt ist – auch nicht aus meinem Haushalt.

Etwa 6 Wochen nach Eingang der ersten Abo-Zahlung erhalte ich die gewählte Prämie:

Prämie für ein vermitteltes Print-Abonnement:
☐ Barscheck in Höhe von 100,- € oder ☐ 2 Eintrittskarten für den Europa-Park.

Prämie für ein vermitteltes Digital-Abonnement:
☐ Barscheck in Höhe von 50,- € oder ☐ 1 Eintrittskarte für den Europa-Park.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift des werbenden Abonnenten
✗

Empfehlen lohnt sich! Gleich ausfüllen und abschicken!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

07 81 / 504 - 55 55
leserservice@reiff.de
www.mittelbadische.de

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik.
Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerstkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinderklinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.
Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de

DZI Spenden-Siegel

www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/ **www.instagram.com/helfenhilft/**

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

WIR KAUFEN DEIN AUTO
PKW, LKW, Busse, Transporter
Jede Marke · Jedes Alter · Jeder Zustand
Tel. 07231 18 21 60 5
oder 0176 284 461 42

Die **Expertin Katrina Moser** bietet großartigen Reinigungsdienst für:

Gardinen / Vorhänge / Plissees

Abnehmen / Reinigen / Aufhängen

Groß
artige Wohnträume
www.malerbetriebgross.de

Lassen Sie sich die Arbeit von uns abnehmen.

Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolftalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 96 96 416
oder nutzen Sie unseren Ab- und Aufhängservice. Rufen Sie uns an.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

16.04.	Meine neue Küche	Anzeigenschluss 13.04.
16.04.	Garten, Terrasse, Balkon	Anzeigenschluss 13.04.
23.04.	Altbausanierung	Anzeigenschluss 20.04.
30.04.	Geschenkideen zum Muttertag	Anzeigenschluss 27.04.
30.04.	Rechtsanwälte u. Steuerberater	Anzeigenschluss 27.04.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

07 81 / 504-14 55 oder -14 56 @ anb.anzeigen@reiff.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:
07 81 / 504-14 56
07 81 / 504-14 69
@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS DIANA HAUER
Gartenstraße 25
77756 Hausach

PHYSIOTHERAPIE DIANA HAUER

Telefonisch erreichbar ab sofort unter: 0 78 31 / 96 68 73 0

Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Telefonnummer auf den AB.
Wir rufen Sie zwecks Terminvereinbarung gerne zurück.

Behandlungstermine möglich ab Montag, 19.04.2021

DAS ANDERE KAUFHAUS
GuckRein

Die Kaufhäuser sind geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.
Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsauflösungen, Entsorgungen und Transporte.

Spenden Sie uns was andere noch verwenden können!

GuckRein Gebrauchtmöbelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH
Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

vollmer seit 1976
Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung
Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!
Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

Jetzt Räderwechel, Einlagerungen, Neureifen

Jetzt Umweltprämie sichern bis zu 15.000,– €

Aktueller Service aller Marken

- **Räderwechsel, Einlagerung,** Räderwäsche, Neureifen, Service und Wartung
- **HU/AU täglich im Hause,** PKW, Anhänger und Transporter. Auch Samstag möglich.
- **Autoglas, Unfallinstandsetzung,** Mietwagen, 24h Not- und Abschleppdienst. Wir kümmern uns.
- **Fahrzeugverkauf aller Marken,** Neu-, Halb-, Jahres- und Gebrauchtwagen. **Hybrid, Elektro,** Benzin und Diesel aller Marken.

Wir kaufen Ihr Auto aller Marken

HIN Autos & Service

Hauptsitz Elzach
Telfer Straße 13
79215 Elzach
Tel. 07682 92558-0
info@autohaus-hin.de

SUZUKI
Freiburger Straße 68
79215 Elzach
Tel. 07682 7482
s-info@autohaus-hin.de

Filiale Denzlingen
Kronenstraße 40/42
79211 Denzlingen
Tel. 07666 94468-0
d-info@autohaus-hin.de

www.autohaus-hin.de

Bring- und Abholservice im Elztal, Schuttertal bis Lahr, Denzlingen und Umgebung

DUSCHKABINEN MASSGESCHNEIDERT

HÖCHSTE QUALITÄT | BARRIEREFREI
FAIRE PREISE

KIEFER GLAS:
SÜDSTRASSE 2 | 77767 APPENWEIER
TEL. +49 (7805) 96 36-0 | WWW.KIEFER-GLAS.DE

GLASRAUM:
ENGLERSTRASSE 24 | 76275 ETTLINGEN
TEL. +49 (07243) 35058 50

Kiefer Glas©
Glas Raum©

K&B Kölble und Bücheler GbR

Ihr professioneller Ansprechpartner für Kälte- und Klimatechnik sowie Elektroinstallationen.

Volker Kölble & Simon Bücheler
Kehler Straße 10, 77652 Offenburg,
Tel.: 07 81 / 96 05 24 80, Mail: info@kub-klima.de

www.kub-klima.de